

Antonin von Haldsburg.

Dörptscher

K a l e n d e r

auf das

Jahr nach Christi Geburt

1832,

welches ein Schaltjahr von 366 Tagen ist.

42211

147758296

D o r p a t.

Gedruckt

und zu haben bei J. C. Schünmann.

Zeit- und Kirchen-Rechnung.

Von Erschaffung der Welt, nach Calvisius	5781.
Von Erbauung der Stadt Rom	2585.
Dieses Jahr ist von der Geburt unsers Herrn Jesu Christi nach der gemeinen Dionysischen Rechnung	1832.
Von der Trennung der morgenländischen Kirche von der abendländischen	962.
Von Einführung des christlichen Glaubens in Rußland	844.
Seit Erbauung der Stadt Dorpat	802.
Von Erbauung der Stadt Moskwa	685.
Von der Erfindung der Buchdruckerkunst	392.
Seit der Einführung der Untheilbarkeit des russ. Reichs	369.
Vom Anfange der Monarchie in Rußland, d. i. von Vereinigung aller Fürstenthümer unter Einen Beherrscher	368.
Von Dr. Luthers Reformation	316.
Seit der Einführung des Zarentitels	299.
Seit Eröffnung des ersten Gymnasiums in Dorpat	202.
Seit Eröffnung der ersten Universität zu Dorpat (1632)	200.
Von Erbauung der Residenzstadt St. Petersburg	129.
Von der Unterwerfung Livlands unter Russische Herrschaft	122.
Seit dem großen Brande in Dorpat	57.
Von der Geburt Seiner Kaiserlichen Majestät Nikolai I.	37.
Von Erneuerung der Universität Dorpat	30.
Von Erneuerung des Gymnasiums in Dorpat	28.
Seit der Vereinigung des Zarthums Polen mit dem russ. Reiche durch Traktat zu Wien 1815	18.
Von der Eroberung ganz Finnlands	14.
Seit Aufhebung der Leibeigenschaft in Livland	13.
Von der Gelangung zum Throne Sr. Kaiserl. Majestät Nikolai I.	7.
Von der Krönung Seiner Kaiserlichen Majestät	6.

Erklärung der Zeichen in diesem Kalender.

- | | |
|----------------------|-----------------------|
| ● Der neue Mond. | ☉ Der volle Mond. |
| ☾ Das erste Viertel. | ☾ Das letzte Viertel. |
-

Die zwölf Himmelszeichen

- | | |
|--------------|---------------|
| ♈ Widder. | ♎ Waage. |
| ♉ Stier. | ♏ Scorpion. |
| ♊ Zwillinge. | ♐ Schütze. |
| ♋ Krebs. | ♑ Steinbock. |
| ♌ Löwe. | ♒ Wassermann. |
| ♍ Jungfrau. | ♓ Fische. |
-

Die Jahreszeiten.

Die Jahreszeiten haben in diesem Jahre ihren Anfang:

Die Frühlings-Tag- und Nachtgleiche den 8.
März um 4 Uhr 3 Min. Abends.

Die Sommer-Sonnenwende den 9. Junius um
1 Uhr 13 Min. Abends.

Die Herbst-Tag- und Nachtgleiche den 11. Sept.
um 3 Uhr 14 Min. Morgens.

Die Winter-Sonnenwende den 9. December um
8 Uhr 39 Min. Abends.

(18) 2. Jahrgang
Erklärung der Zeichen in diesem
Kalender.

- | | |
|----------------------|-----------------------|
| ● Der neue Mond. | ☉ Der volle Mond. |
| ☾ Das erste Viertel. | ☾ Das letzte Viertel. |
-

Die zwölf Himmelszeichen

- | | |
|--------------|---------------|
| ♈ Widder. | ♎ Waage. |
| ♉ Stier. | ♏ Scorpion. |
| ♊ Zwillinge. | ♐ Schütze. |
| ♋ Krebs. | ♑ Steinbock. |
| ♌ Löwe. | ♒ Wassermann. |
| ♍ Jungfrau. | ♓ Fische. |
-

Die Jahreszeiten.

Die Jahreszeiten haben in diesem Jahre ihren Anfang:

Die Frühlings-Tag- und Nachtgleiche den 8.
März um 4 Uhr 3 Min. Abends.

Die Sommer-Sonnenwende den 9. Junius um
1 Uhr 13 Min. Abends.

Die Herbst-Tag- und Nachtgleiche den 11. Sept.
um 3 Uhr 14 Min. Morgens.

Die Winter-Sonnenwende den 9. December um
8 Uhr 39 Min. Abends.

1 Neujahr.		13 Hilarius
Geburtsfest Ihro Kaiserl. Hoheit Helena Pawlowna.		
2 Abel.		14 Robert

Von der Flucht nach Egypten. Matth. 2, 13.

3 E. n. Neuj.		Bedecker	15 2. E. n. Ep.
4 Methusala			16 Erdmann
5 Simeon		5 U. 51 M. Ab.	17 Anton
6 H. 3 Könige		Himmel.	18 Ephraim
Ercheinung Christi.			
7 Melchior			19 Sara
8 Erhard		Feuchte nebligte Luft.	20 Fab. Seb.
9 Caspar		Dunkle Nächte.	21 Agneta

Von Jesu, da er zwölf Jahre alt war. Luc. 2, 41.

10 1. E. n. Ep.		Bedeckt.	22 3. E. n. Ep.
11 Hyginus			23 Emerentia
12 Reinhold		7 U. 3 M. Ab.	24 Thimorheus
13 Hilarius			25 Pauli Bek.
14 Robert		Thauwetter.	26 Hans
15 Felix		Stürmisch und	27 Chrisost.
16 Erdmann		noch bedeckt.	28 Karl

Von der Hochzeit zu Cana. Joh. 2, 1.

17 2. E. n. Ep.		Schnee	29 4. E. n. Ep.
18 Ephraim		und Stürme.	30 Ludovika
19 Sara			31 Mirasilus
20 Fab. Seb.		12 U. 17 M. Ab.	1 Februar
21 Agneta			2 Mar. Keinig.
22 Vincentius		Feuchte Luft	3 Blasius
23 Emerentia		und	4 Veronica

V. dem Ausfägigen u. d. Hauptm. Knecht. Matth. 8, 1.

24 3. E. n. Ep.		veran-	5 5. E. n. Ep.
25 Pauli Bek.		derliche	6 Dorothea
26 Hans		Witterung.	7 Richard
27 Chrisost.			8 Salomon
28 Karl		1 U. 15 M. Ab.	9 Apollonia
29 Samuel			10 Pauline
30 Ludowica		Schneegeftöber.	11 Euphrosina

Vom Schifflein Jesu. Matth. 8, 23.

31 4. E. n. Ep.		Ruhige und	12 6. E. n. Ep.
-----------------	--	------------	-----------------

Den 1. Jan. O Aufg. 8, 33. O Unterg. 3, 27.

Den 10. — — — 8, 16. — — 3, 44.

Den 20. — — — 7, 55. — — 4, 5.

Zu Han gab mir Paffen 19 - 75
3 to kastane 22 - 80 top lab to
7,60 also fabe if zugelagt

9 hantlunfer und 4 bafrau
in Pafal.







hantlunfer 175
bafrau 210

3,85








807
470

Toussaints Ausgaben







Toussaint 2 Band	4	95
Hausen		90
Spiegel	3	
Liefer 2 ^{te}		72
Porto		50
Kalender	5	
an Maddeis	3	75
ausländischen Brief abgesetzt	4	28
12 ^{te} Fuhlen a 72	8	60
Cassa u. Mutterband	4	70
Wiesse	1	25
Spiegel		80
	10	
9 Mat zu 13 beifügen		91
Dreif 3 ^{te}	1	50
Gesamte		112
Lied		40
	51	26

1	Brigitta		gelinde	13	Bon
2	Mar. Reinig.		Witterung.	14	Valentin
3	Blasius			15	Gotthelf
4	Veronika		☉ 5 U. 21 M. Morg.	16	Juliana
5	Agatha			17	Constantin
6	Dorothea		Neblichte Luft.	18	Concordia


Vom Arbeiter im Weinberge. Matth. 20, 1.

7	Septuages.			19	Septuages.
8	Salomon		Bedeckter	20	Eucharis
9	Apollonia		Himmel	21	Eleonora
10	Pauline		mit	22	Petri Stuhl.
11	Euphrosyna		Regen.	23	Jobst
12	Karolina			24	Ap. Matth.
13	Bon		☉ 2 U. 23 M. Ab.	25	Victor








Vom vielerlei Acker. Luc. 8, 4.

14	Cerages.		Gelinde	26	Cerages.
15	Gotthilf		Luft.	27	Nestor
16	Juliana		Schnee	28	Claudius
17	Constantia		mit	29	Iustus
18	Concordia			1	März
19	Eusanna		☉ 5 U. 13 M. Ab.	2	Louise



Freitag und Sonnabend in der Butterwoche.

20	Eucharis			3	Runigunde
----	----------	---	--	---	-----------

Christi Leidensgang. Luc. 18, 31.

21	Quinquages.		Kälte.	4	Quinq.
22	Petri Stuhl.		Heitere	5	Aurora
23	Fastnacht			6	Fastnacht
24	Aschermittw.		Luft.	7	Aschermittw.
25	Victorius			8	Cyprianus
26	Elevine		☉ 9 U. 11 M. Ab.	9	Prudentius
27	Claudius		Stürmisch.	10	Michäus






Von Jesu Verfolgung vom Teufel. Matth. 4, 1.

28	1 Invocavit		Es neigt sich	11	1 Invocavit
29	Iustus		zu	12	Gregor








Den 1. Febr. ☉ Aufg. 7, 26. ☉ Unterg. 4, 33.

Den 10. — — — 7, 4. — — — 4, 56.








Den 20. — — — 6, 37. — — — 5, 23.

1 Albinus			13 Ernst
2 Quatember		stärkerm Frost.	14 Quatember
3 Kunigunde			15 Longinus
4 Adrian		☉ 5 U. 18 M. Ab.	16 Gabriel
5 Aurora		Regen.	17 Gerdruth








Vom Cananäischen Weibe. Math. 15, 21.

6 2 Reminisc.		Veränderliche	18 2 Reminisc.
7 Perpetua			19 Joseph
8 Cyprianus		Frühl. Anf. Tag u. Nacht gleich.	20 Rupert
9 Prudentius		Witterung	21 Benedict
10 Michäus		und	22 Raphael
11 Konstantin			23 Theodorich
12 Gregor		☉ 10 U. 23 M. Morg.	24 Casimir






Jesus treibt einen Teufel aus. Luc. 11, 14.

13 3 Oculi		nebliche Lust.	25 3. Oculi
14 Mathilde		Warme	26 Emanuel
15 Longinus		Frühlings	27 Gustav
16 Gabriel		Witterung.	28 Gideon
17 Gertrud		Heitere	29 Philippine
18 Patricius			30 Adonis
19 Joseph		☉ 6 U. 53 M. Morg.	31 Detlaus

Von Abspeisung der 5000 Mann. Joh. 6, 1.

20 4 Bätare		Tag,	1 April
21 Benedict			2 Theodosia
22 Raphael		worauf	3 Ferdinand
23 Theodorich			4 Ambrosius
24 Casimir		veränderliche	5 Maximus
25 Mar. Verk.		Witterung,	6 Cirtus
26 Emanuel			7 Aaron

Von Jesu Steinigung. Joh. 8, 46.

27 5 Judica		☉ 3 U. 39 M. Morg.	8 5 Judica
28 Gideon			9 Hiob
29 Philippine		mit	10 Ezechiel
30 Adonis		Regenwolken.	11 Hermann
31 Detlaus		Heiter	12 Julius

Den 1. März ☉ Aufg. 6, 16. ☉ Unterg. 5, 45.
 Den 10. — ☉ — 5, 53. ☉ — 6, 7.
 Den 20. — ☉ — 5, 26. ☉ — 6, 34.

— Gute Nacht

— Lieben Eltern gegeben

— Brief übergeben

Das ist die Nacht nach Voll!
Gut Nacht gegeben zu Paket mit Brief nach London
Bis Brief zum Herrn. Lieblingen weiter zu bring
werden passiert. gegeben.
— Zum Mann der nochmal - halbes Jahr.

—
geht nie mehr nach London
Gutefrau Corbin ist krank.

1
Kommen Gropod's flainen Daffia in Wilschle —

Denn es hat sich

Wann es nicht bei ihr —

Wissen Wilschle Daffia in ihr im Plauwagen —

Wissen wir nach Oskar'se fünf Kord.

Daffia in ihr im Hohl augenbäumen



Düngel'se sieben Parkasine in Vorat gesand —

ganz Gufan mit Daffia'sen








Daffia nach Oskar'se

Wissen wir nach Oskar'se








Wissen wir nach Oskar'se

1 Theodora		und ruhig.	13 Justinus
2 Theodosia			14 Tiburtius






Von Jesu Einzug in Jerusalem. Math. 21, 1.

3 Palmarum		5 U. 48 M. Morg.	15 Palmarum
4 Ambrosius			16 Charisius
5 Maximus		Etwas	17 Rudolph
6 Sixtus		Regen	18 Valerian
7 Gründonn.		mit	19 Timon
Gründonnerstag, Charfreitag und Sonnabend in der Markterw.			
8 Charfreitag		Sturm.	20 Sulpitius
9 Ezechiel			21 Simon



Von der Auferstehung Jesu Christi. Marc. 16, 1.

10 Ostersonnt.		Veränderlich.	22 Ostersonnt.
Die ganze Osterwoche.			
11 Ostermont.			23 Ostermon.
12 Julius		5 U. 58 M. Morg.	24 Albrecht
13 Justinus			25 Marc. Ev.
14 Tiburtius		Wieder ruhig	26 Ezechias
15 Olympia		und	27 Anastasius
16 Charisius		warm.	28 Theresia








Von Jesu Erscheinung vor seinen Jüngern. Joh. 20, 19.

17 Quasim.			29 1. Quasim.
Geburtsfest Gr. K. H. des Thronfolgers Cefarewitsch und Großf. Alexander Nikolajewitsch.			
18 Valerian		5 U. 24 M. Ab.	30 Crastus
19 Timon		Bewölket	1 Mai
20 Sulpitius			2 Sigism.
21 Simon			3 † Erfind.

Namensfest J. Maj. der Kais. Alexandra Feodorowna; Namensfest Ihrer K. H. der Großf. Alexandra Nikolajewna.

22 Cajus		Himmel.	4 Ambrosius
23 Georg			5 Gotthardt








Vom guten Hirten und Miethlinge. Joh. 10, 12.








24 2. Mis. D.			6 2. Mis. D.
25 Ev. Marc.			7 Henriette
26 Ezechias		9 U. 49 M. Morg.	8 Stanislaus
27 Anastasius			9 Hiob
28 Vitalis		Windiges	10 Gordian
29 Raimund		Wetter.	11 Pancratius
30 Crastus			12 Nero








Den 1. April ☉ Aufg. 4, 56. ☉ Unterg. 7, 4.








Den 10. — ☉ — 4, 33. ☉ — 7, 27.




Den 20. — ☉ — 4, 9. ☉ — 7, 56.

Ueber ein kleines erfolgte Leiden.			Joh. 16, 16.
1 3. Jubilate		Sehr	13 3. Jubilate
X 2 Sigismund		7 U. 7 M. Abends	14 Christian
3 † Erfind.			15 Sophie
4 Ambrosius		heitere	16 Peregrinus
5 Gotthard		und	17 Herbert
6 Diedrich		ruhige Bitterung.	18 Erich
7 Henriette		Gewitter.	19 Philipp

Verheißung des Trösters. Joh. 16, 5.			
4 4. Cantate		wolken.	20 4. Cantate
9 St. Nikol.			21 Ernestine
10 Gordian		11 U. 4 M. Abends	22 Emilie
11 Pancratiuſ			23 Leontine
12 Nero		Heiter, ruhig	24 Esther
13 Servatiuſ		und	25 Urbanuſ
14 Christian		warm.	26 Eduard

Von der rechten Betkunst. Joh. 16, 23.			
15 5. Rogate			27 5. Rogate
16 Peregrinuſ		Bedecker	28 Wilhelm
17 Herbert			29 Maximilian
18 Erich		1 U. 40 M. Morg.	30 Wigand
19 Chr. Himmf.		Himmel	31 Chr. Himmf.
20 Sybilla		Windig.	1 Juni
21 Ernestine		Heitere und	2 Emma

Leiden der Jünger Jesu. Joh. 15, 26.			
22 6. Graudi		warme	3 6. Graudi
23 Desideriuſ			4 Bonifaciuſ
24 Esther		4 U. 44 M. Abends	5 Florentine
25 Urban			6 Artemiſ
26 Eduard		Bitterung.	7 Lucretia
27 Ludolph		Warm	8 Medarduſ
28 Wilhelm.		und, ruhig.	9 Bertram

Von der Verheißung des heiligen Geistes. Joh. 15, 6.			
29 Pfingstsonnt.			10 Pfingstsonnt.
30 Pfingstmont.		Mehr warm.	11 Pfingstmont.
31 Alide			12 Blandina

Den 1. Mai ☉ Aufg. 3, 44. ☉ Unterg. 8, 16.
 Den 10. — — — 3, 26. — — — 8, 34.
 Den 20. — — — 3, 18. — — — 8, 50.

Immer noch stürmischer regnet es. Blatten wie
den ganzen April über - die Bäume noch nicht abge-
spalten. x Das Gestein in der großen Lücke der
die Lücke von Lücken.

Die ganze Lücke kommt an Gefügeherkunft.

Agnes in Malen sein. Auf eine neue
wenn freudigen Tag. Gute Spende ab.

Der Gasten wird umgewandelt

Gute wachen.
- Jeder wachen Himmelstag! Das Gute
an fängt ab grün zu werden.

- Nach zwei Tagen wird Obertüte zu sein. Das Wollen

- Auf Obertüte zu springen

früßig eingekleidet. Zümmel auf Pate —
Alwin in Pate, fott augenwafchen mit zu wiefen
Opfer Wundenfchne in Vornel

Alwinabad. Zümmel auf Pate —
Korn Taggen aus Oltaukath,
auf laugen Zeit wie Pefwafchen zufammen.

Vergewaltigen, Alwinabad nie Tag aus gefucht.
Luf um 6 Taggen auf Oltauk: fäng krank.

Alwinabad last. augenwafchen. Taggen in Olt. geblickt.
Alwinabad roßes Bad — — —

1 Kfr. Hafentag ging anson bl. fäng fien —
Wundenfchne Gebären neben Mutter geblickt.
Alwinabad in Wiffen und Kamen zu mal man
Jacobg.

1	Quatember		9 U. 31 M. Morg.	Re Nat.	13	Quatember
2	Erasmus		Bedeckter	Re Nat.	14	Detlov
3	Friderike		Himmel.	Re Nat.	15	Vitus
4	Bonifacius		Veränderlich.	Re Nat.	16	Justina

Von Jesu Nachtgespräch mit Nikodemo. Joh. 3, 1.

5	Trinitatis		Wieder heiter,	hoch.	17	Trinitatis
6	Artemius		ruhig und	hoch.	18	Homerus
7	Lucretia		warm.	hoch.	19	Gervasius
8	Medardus			7te Nat.	20	Florian
9	Barnimus		11. 2 M. Abends	7te Nat.	21	Kabel
10	Flavius		Längst. Tg. Emrs. Auf.	7te Nat.	22	Agathus
11	Barnabas		Bewölkt und	7te Nat.	23	Axel

Vom reichen Manne und armen Lazaro. Luc. 16, 19.

12	1. C. n. Trin.		Fühl.	hoch.	24	Joh. d. Tauf.
13	Tobias		Bedeckter	hoch.	25	Febronia
14	Detlov		Himmel.	hoch.	26	Jeremias
15	Vitus			6te Nat.	27	7 Schläfer
16	Justina		8 U. 48 M. Morg.	6te Nat.	28	Josua
17	Nikander		Gewitterluft.	6te Nat.	29	Petri Pauli
18	Homerus			6te Nat.	30	Pauli Ged.

Vom großen Abendmahl. Luc. 14, 16.

19	2. C. n. Trin.		Heitere	hoch.	1	Julius
20	Florian		und	hoch.	2	M. Heimf.
21	Kabel		wärme	hoch.	3	Cornelius
22	Agathus			5te Nat.	4	Ulrich
23	Basilius			5te Nat.	5	Anshelm
24	Joh. d. Tauf.		11. 24 M. Morg.	5te Nat.	6	Hector
25	Febronia		Witterung.	5te Nat.	7	Demetrius

Geburtsf. St. Kais. Maj. Nikolai Pawlowitsch, Selbsth. aller
 Keußen, und Geburtsfest Ihro Kaiserl. Hoheit der Großfürstin
 Alexandra Nikolajewna.

Vom verlorenen Schaaf und Groschen. Luc. 15, 1.

26	3. C. n. Trin.		Strichregen.	hoch.	8	3. C. n. Tr.
27	7 Schläfer			hoch.	9	Cyrillus
28	Josua		Wieder warm	hoch.	10	7 Brüder
29	Pet. Pauli			4te	11	Emmeline
30	Pauli Ged.		12 U. 48 M. Ab.	4te	12	Heinrich

Den 1. Juni 0 Aufg. 2, 57. 0 Unterg. 9, 3.

Den 10. — — — 2, 54. — — — 9, 6.

Den 20. — — — 2, 59. — — — 9, 1.

1 Theobald		13 Margaretha
Geburtsfest Ibro Maj. der Kaiserin Alexandra		Theodorowna.
2 M. Heimf.		und
		14 Bonavent.

Vom Splitter im Auge. Luc. 6, 36.

3 4. G. n. Tr.		ruhig.	15 4. G. n. Tr.
4 Ulrich		Zuweilen	16 Hilarius
5 Anshelm		Regen	17 Alexius
6 Hector			18 Rosina
7 Demetrius			19 Ruffina
8 Kilian		12 U. 56 M. Ab.	20 Elias
9 Cyrillus		und Gewitter.	21 Daniel

Von Petri reichem Fischzuge. Luc. 5, 1.

10 5. G. n. Tr.		Windig.	22 5. G. n. Tr.
11 Emmeline		Hundstage Anfang.	23 Adelheide
12 Heinrich		Heiße	24 Christina
13 Margaretha		Lage.	25 Jakob
14 Bonavent.			26 Anna
15 Ap. Thom.		3 U. 49 M. Ab.	27 Martha
16 Hilarius		Wieder windig.	28 Pantaleon

Von der Pharisäer Gerechtigkeit. Matth. 5, 20.

17 6. G. n. Tr.		Bewölfter	29 6. G. n. Tr.
18 Rosina		Himmel	30 Rosalia
19 Ruffina		und	31 Germanus
20 Elias		sehr warme	1 August
21 Daniel			2 Hannibal
22 M. Magdal.		12 U. 41 M. Morg.	3 August

Namensfest Ibro Kaiserl. Hoheit, der Großfürstin Maria Nikolajewna, Maria Michailowna und der Großf. Maria Pawlowna.

23 Adelheide		4 Dominicus
--------------	--	-------------

Von Jesu AbSpeisung der 4000 Mann. Marc. 8, 1.

24 7. G. n. Tr.		Lage	5 7. G. n. Tr.
25 Jakob		und	6 Verkl. Christi
26 Anna		warme	7 Donatus
27 Martha		Abende.	8 Gottlieb

Geburtsfest und Namensfest Er. Kaiserl. Hoheit, des Großfürsten Nikolai Nikolajewitsch.

28 Pantaleon		Regen mit	9 Romanus
29 Beatrix			10 Laurentius
30 Rosalia		4 U. 20 M. Abends	11 Olga

Von den falschen Propheten. Matth. 7, 15.

31 8. G. n. Tr.		Hagel.	12 8. G. n. Tr.
-----------------	--	--------	-----------------

Den 1. Jul. ☉ Aufg. 3, 12. ☉ Unterg. 8, 48.

Den 10. — — — 3, 27. — — 8, 33.

Den 20. — — — 3, 47. — — 8, 13.

- großes Gewitter. Gott beschützt uns.
Herrn All. u. Willen wag. hl. Allwissen nicht zu sein.

wissen All. u. Wissen auf Thron in neuen
Gefühlhaft mit den Eltern, die Kinder bei
uns. Lustlosstandes klutet Nagelwatten
ist umher das Trinken ganz ausgesetzt.

Kann die Schwärze spät Abend zu sein.
Lieg ist mit Allwissen werden zu trinken.
Hinterst Watten. Lustlos auf Trinken. Gleich sein.
Mittag in See.

Lustlosstandes Watten.

- sein Mangru das Trinken ausgesetzt.







Sehr spätes Watten, wie nachher sage,
nachher Sagen gehen in Leben ein nicht
umstößig Leben.

= zum letzten Mal Moringen gut zu sein.








Wie findet man Gast in Hof als Watten und
kann. Montag folgte die Verzeigung u. nach
Freien S. mit Familie. Aber sollten Platz
u. wie waren sehr prof. Familie hat. Abend fast

Heute
Montag auf diesen die Grünfalten sind am
2ten Pfingsttag waren das sind geboren
auf dem Altwieser Abend zu dem ausgekommen.
Den 2ten August mit Kaiser in Löffel für.








Hierbei habe Altwieser Lot: abgekauft

1	Petr. Ketts.			13	Hildebert
2	Hannibal		Bewölkt	14	Eusebius
3	August		und	15	M. Himmelf.
4	Dominikus		warme	16	Isaak
5	Oswald		Tage.	17	Hennig
6	Verkl. Chr.			18	Helena








Vom ungerechten Haushalter. Luc. 16, 1.

7	9. C. n. Tr.		8 U. 24 M. Morg.	19	9. C. n. Tr.
8	Gottlieb		Regen.	20	Bernhard
9	Cyrellus		Veränderlich.	21	Ruth
10	Laurentius		Feuchte Luft.	22	Philibert
11	Olga		Hundstage Ende.	23	Zacharias
12	Clara			24	Barthol.
13	Hildebert		11 U. 33 M. Abends	25	Ludwig





Von der Zerstörung Jerusalems. Luc. 19, 41.

14	10. C. n. Tr.		Heitere	26	10. C. n. Tr.
15	M. Himmelf.		Abende.	27	Gebhard
16	Isaak		Gemitter.	28	Augusta
17	Hennig		wolken	29	Joh. Enth.
18	Helena		und	30	Alexander
19	Sebalbus			31	Rebekka
20	Bernhard			1	September

Vom bußfertigen Zöllner. Luc. 18, 19.

21	11. C. n. Tr.		3 U. 17 M. Morg.	2	11. C. n. Tr.
22	Philibert			3	Bertha
23	Zacharias		bedeckter	4	Helhelwina
24	Barthol.		Himmel	5	Elisabeth
25	Ludwig		und	6	Magnus
26	Natalia		Regen.	7	Regina
27	Gebhard			8	M. Geb.





Vom Tauben und Stummen. Marc. 7, 31.

28	12. C. n. Tr.		7 U. 17 M. Morg.	9	12. C. n. Tr.
29	Joh. Enth.			10	Costhenes
30	Alexander			11	Gerhard
Namensf. C. A. H. d. Thronf. Cesarewitsch u. Großf. Alexander Nikolajewitsch u. Gbf. J. A. H. d. Grßf. Olga Nikolajewna.					
31	Rebekka			12	Enrus








Den 1. Aug. ☉ Aufg. 4, 14. ☉ Unterg. 7, 46.

Den 10. — — — 4, 37. — — 7, 23.








Den 20. — — — 5, 1. — — 6, 59.

1	Aegidius		Ziemlich	13	Amatus
2	Elisa		ruhig	14	† Erhöhung.
3	Bertha		und heiter.	15	Nikodemus 








Vom barmherzigen Samariter. Luc. 10, 23.

4	13. S. n. Tr.		Heiterer	16	13. S. n. Tr.
5	Elisabeth		⊙ 3 U. 26 M. Abends	17	Lambert
6	Magnus		Himmel.	18	Titus —
7	Regina		Morgennebel.	19	Werner
8	Mar. Geb.		Zuweilen	20	Mariane
9	Bruno		Regen.	21	Quatember —
10	Eosthenes			22	Mauritius







Von den zehn Aussätzigen. Luc. 17, 11.

11	14. S. n. Tr.		Herbst Anf. Lg. u. N. gl.	23	14. S. n. Tr.
12	Cyruß		⊙ 8 U. 47 M. Morg.	24	Joh. Empf. —
13	Amatus		Noch	25	Akrophas
14	† Erhöhung		Regenwetter	26	Arendt
15	Nikodemus		und	27	Adolph
16	Jacobina		bedeckter Himmel.	28	Wenceslaus —
17	Lambertus			29	Michael —

Vom Mammonsdienste. Matth. 6, 24.

18	15. S. n. Tr.		⊙ 9 U. 14 M. Abends	30	15. S. n. Tr.
19	Quatember.		Nachfröste.	1	Oktobor
20	Mariane		Wieder veränderlich	2	Bollrad
21	Math. Ev.		und	3	Jairus
22	Mauritius		feuchte Luft.	4	Franciskus —
23	Hoseas			5	Amalia.
24	Joh. Empf.			6	Fides

Von der Wittwe Sohn zu Nain. Luc. 7, 11.

25	16. S. n. Tr.		Erwas	7	16. S. n. Tr. —
26	J. Theol.		Schnee.	8	Samuele
27	Adolph		⊙ 9 U. 11 M. Abends	9	Friedebert
28	Wenceslaus		Morger-	10	Arvid
29	Michael		fröste.	11	Burchard —
30	Hieronimus			12	Wallfried

Den 1. Sept. ☉ Aufg. 5, 31. ☉ Unterg. 6, 29.
 Den 10. — " — 5, 54. " — 6, 6.
 Den 20. — " — 6, 18. " — 5, 42.

Engländer wie Alles, im Wagen auf Gassen.

Winden zuviel bei dem pfundlichen Wollen.
Es fallen Spannen, was ist das kann nicht sein.

Haben aus Vorn zuviel. Spätes Herbstwetter.

Todtag der kleinen Töchter Karlberg
Leben wie auf Ostankü.

Ward die kleine Kasperl² wie zuviel
in Holz mit den Flecken.

Wissen die Ostankü² aufman Lager sind!
Sind das auf der Welt u. Tüben -
Müßli zuviel.

Zwei Ton Holzkunst neyfangen

Zum Abendmahl nach Tisch, besetzen Augende
nach Holt, i fanden sich große Lichte Gesichte
neu haben den neu. Dank haben Gern!

Wilsfeld u. Altwina aus Offenkütle

Altwina mit Rader nach Karsal

4 Luster Stübchen für Molk

Wien drei Spasshaus nach Offenkütle

1 M. Sch. u. J.	Veränderlich.	13 Angelus
Vom Wassersüchtigen. Luc. 14, 1.		
2 17 E. n. Tr.	Feuchte Lust.	14 17. E. n. Tr.
3 Gairus	● 10 U. 6 M. Abends	15 Hedwig
4 Franciscus		16 Gallus
5 Amalia		17 Florentin
6 Fides		18 Ev. Luf.
7 Charitas	Etwas	19 Lucius
8 Samuela	Schnee und	20 Wendelin

Vom vornehmsten Gebot. Math. 22, 34.		
9 18. E. n. Tr.	Frost.	21 18. E. n. Tr.
10 Arvid	● 8 U. 20 M. Abends	22 Cordula
11 Burchard		23 Severin
12 Wallfried	Bedeckter Himmel und	24 Hortensia
12 Angelus		25 Crispin
14 Wilhelmine	Regenwetter.	26 Amandus
15 Hedwig		27 Capitolin

Vom Sichtbrüchigen. Math. 9, 1.		
16 19. E. n. Tr.	Immer	23 19. E. n. Tr.
17 Florentin	bedeckter	29 Engelhardt
18 Ev. Luf.	● 5 U. 37 M. Abends	30 Absalon
19 Lucius		31 Wolfgang
20 Wendelin	Himmel.	1 November
21 Ursula	Nebel.	Aller Heil.
22 Cordula	Veränderlich.	2 Aller Seel.
Fest des wunderthätigen Bildes der heil. Mutter Gottes von Rajan.		3 Tilemann

Vom hochzeitlichen Kleide. Math. 22, 1.		
23 20. E. n. Tr.	Wieder	4 20. E. n. Tr.
24 Hortensia	bedeckter	5 Charlotte
25 Crispin	Himmel.	6 Leonhard
26 Amandus	● 10 U. 1 M. Morg.	7 Engelbert
27 Capitolin		8 Alexandra
28 Sim. Jud.	Trübe Lust	9 Theodor
29 Engelhardt	und Schnee.	10 M. Luth.

Von des Königs krankem Sohne. Joh. 4, 47.		
30 21. E. n. Tr.	Nebel.	11 21. E. n. Tr.
31 Wolfgang		12 Jonas

Den 1. Oct. ☉ Aufg. 6, 46. ☉ Unterg. 5, 14.
 Den 10. — " — 7, 9. " — 4, 51.
 Den 20. — " — 7, 34. " — 4, 26.

Zurück aus Ostaukän.

Kauf Oskan zum Kapf.
Grasda Gefaltstast last, wo wir auf waren.

- Allwies zu Schilfstein fien
Nabelefaub Geygnid, die Schwanz fien.

Agnes fiam

Wieder fort -

Aus voll unbekannt -
In Vassal augabowen




Königst fiam. Augustus Tag in Linsfiam

Im der Linsf. 2. bei Königst -




Luffia Kewenblyg qustas
Luffia Kewenblyg 2. Ostbühnenbühnen

Nordlin nach Garm gegeben.





Alle Garmenstas bis 12 auf 2. Garm. Harry
sich Kewenblyg aber Garm Linsfiam in Garm.

1 Arnold		Kälte.	13 Lucia
2 Candidus		⊙ 2 U. 14 M. Abends	14 Nicasiuſ
3 Agricola		Etwas Schnee.	15 Johanna








Von den Zeichen des jüngsten Tages. Luc. 21, 25.

4 2 Advent			16 3. Advent
5 Charlotte		Heiter	17 Ignatius
6 Leonhârd			18 Christoph








Fest des heil. Wunderthät. St. Nikolaus. — Namensfest Gr. Kais. Maj. Nikolai Pawlowitsch, Selbsth. aller Ruſſen.

7 Antonia		und Kälte.	19 Quatem
8 Mar. Empf.			20 Abraham
9 Joachim		Kürz. Tag. Winters Anf.	21 Thom. Ap.
10 Judith		● 4 U. 22 M. Morg.	22 Beata


Von Johannes Gesandtschaft an Jesum. Matth. 11, 2.

11 3 Advent		Schnee.	23 4. Advent
12 Ottilia		und	24 Adam Eva
13 Lucia			25 H. Christi.
14 Quatember		mäßige Kälte.	26 Stephan
15 Johanna		Stürmisch	27 Joh. Ev.
16 Albina		und	28 Unsch. Kindl.
17 Ignatius			29 Noab







Vom Zeugniß Johannes. Joh. 1, 19.

18 4 Advent		⊙ 10 U. o M. Morg.	30 S. n. Weihn.
19 Loth			31 Sylvester
20 Abraham		Schnee.	1 Neujahr 1833
21 Ap. Thom.		Frost.	2 Abel
22 Beate		Bedeckter Himmel.	3 Seth
23 Victoria		● Strenge	4 Metbusalem
24 Ad. Eva		Kälte.	5 Simeon

Von Simeon und Hanna. Luc. 2, 33.

25 H. Christi.  | 6 H. 3 Könige

Geburt Christi, und die Erinnerung an die Befreiung der russ. Kirche und Monarchie von dem Einfall der Gallier, und der mit ihnen vereinten 20 Völkerschaften. — Ueberdem vom 25 bis 31. Der für die Weihnachtsfeier. — Die Hundstagsferien wie gewöhnlich.

26 Stephan		Mehr Schnee	7 Melchior
27 Joh. Ev.			8 Erhard
28 Unsch. Kindl.		und	9 Caspar
29 Noab			10 Hugo
30 David		gelinde Witterung.	11 Hyginus
31 Sylvester			12 Reinhold

Den 1. Decbr. ⊙ Aufg. 8, 50. ⊙ Unterg. 3, 10.

Den 10. — " — 8, 52. " — 3, 8.

Den 20. — " — 8, 48. " — 3, 12.

18. Advent	18. Advent	18. Advent
19. Advent	19. Advent	19. Advent
20. Advent	20. Advent	20. Advent
21. Advent	21. Advent	21. Advent
22. Advent	22. Advent	22. Advent
23. Advent	23. Advent	23. Advent
24. Advent	24. Advent	24. Advent
25. Advent	25. Advent	25. Advent
26. Advent	26. Advent	26. Advent
27. Advent	27. Advent	27. Advent
28. Advent	28. Advent	28. Advent
29. Advent	29. Advent	29. Advent
30. Advent	30. Advent	30. Advent
31. Advent	31. Advent	31. Advent

Von den Sonnen- und Mondfinsternissen.

Im Jahre 1832 finden zwei Sonnenfinsternisse Statt, beide sind aber in unserer Gegend nicht sichtbar.

Mondfinsternisse kommen in diesem Jahre nicht vor.

1. Januar	1. Januar	1. Januar
2. Januar	2. Januar	2. Januar
3. Januar	3. Januar	3. Januar
4. Januar	4. Januar	4. Januar
5. Januar	5. Januar	5. Januar
6. Januar	6. Januar	6. Januar
7. Januar	7. Januar	7. Januar
8. Januar	8. Januar	8. Januar
9. Januar	9. Januar	9. Januar
10. Januar	10. Januar	10. Januar
11. Januar	11. Januar	11. Januar
12. Januar	12. Januar	12. Januar
13. Januar	13. Januar	13. Januar
14. Januar	14. Januar	14. Januar
15. Januar	15. Januar	15. Januar
16. Januar	16. Januar	16. Januar
17. Januar	17. Januar	17. Januar
18. Januar	18. Januar	18. Januar
19. Januar	19. Januar	19. Januar
20. Januar	20. Januar	20. Januar
21. Januar	21. Januar	21. Januar
22. Januar	22. Januar	22. Januar
23. Januar	23. Januar	23. Januar
24. Januar	24. Januar	24. Januar
25. Januar	25. Januar	25. Januar
26. Januar	26. Januar	26. Januar
27. Januar	27. Januar	27. Januar
28. Januar	28. Januar	28. Januar
29. Januar	29. Januar	29. Januar
30. Januar	30. Januar	30. Januar
31. Januar	31. Januar	31. Januar

Die Sonnen- und Mondfinsternisse im Jahre 1832 sind in der folgenden Tabelle angegeben. Die Sonnenfinsternisse sind am 1. und 2. Januar, die Mondfinsternisse am 1. und 2. Januar.

1. Januar	1. Januar	1. Januar
2. Januar	2. Januar	2. Januar
3. Januar	3. Januar	3. Januar
4. Januar	4. Januar	4. Januar
5. Januar	5. Januar	5. Januar
6. Januar	6. Januar	6. Januar
7. Januar	7. Januar	7. Januar
8. Januar	8. Januar	8. Januar
9. Januar	9. Januar	9. Januar
10. Januar	10. Januar	10. Januar
11. Januar	11. Januar	11. Januar
12. Januar	12. Januar	12. Januar
13. Januar	13. Januar	13. Januar
14. Januar	14. Januar	14. Januar
15. Januar	15. Januar	15. Januar
16. Januar	16. Januar	16. Januar
17. Januar	17. Januar	17. Januar
18. Januar	18. Januar	18. Januar
19. Januar	19. Januar	19. Januar
20. Januar	20. Januar	20. Januar
21. Januar	21. Januar	21. Januar
22. Januar	22. Januar	22. Januar
23. Januar	23. Januar	23. Januar
24. Januar	24. Januar	24. Januar
25. Januar	25. Januar	25. Januar
26. Januar	26. Januar	26. Januar
27. Januar	27. Januar	27. Januar
28. Januar	28. Januar	28. Januar
29. Januar	29. Januar	29. Januar
30. Januar	30. Januar	30. Januar
31. Januar	31. Januar	31. Januar

Aufgaben in Voral noch
mitgenommen 61 Tübeln.

für Altwina:

angef. Linn 20 flt a 85	17-	10
4 flt Linn a 1.50	6	30
Dyitza a - 50 -- 5 flt.	2-50	
Sprache	50	

Taglin - Mitlekai u. Lückhard 5	
gilt Calico	1 80
gew. aog	2 70
baid	80
Lilofit	5 60
Dyitza	1 -
baid	80
Linn	1 -

Maddis 4 Bündel, Maatal
1 haub, 1 Kasten

Russisch = Kaiserliches Haus.

Nikolai der Erste, Kaiser und Selbstherrscher aller
Russen, regierender Herzog von Schleswig, Holstein,
geb. 1796 den 25. Juni. Vermählt mit der
Kaiserin Alexandra Feodorowna, geb. Prinzessin
von Preußen, geb. 1798 den 1. Juli. Deren Kinder:
Großfürst Alexander Nikolajewitsch, Thronfolger,
geb. 1818 den 17. April.

Großfürst Konstantin Nikolajewitsch, geb. 1827
den 9. September.

Maria Nikolajewna, Großfürstin, geb. 1819 den 6.
August.

Olga Nikolajewna, Großfürstin, geb. 1822 den 30.
August.

Alexandra Nikolajewna, Großfürstin, geb. 1825
den 12. Juni.

Großfürst Nikolai Nikolajewitsch, geb. 1831 den
27. Juli.

Großfürst Michail Pawlowitsch, geb. 1798 den 28.
Januar. Vermählt mit der

Großfürstin Helena Pawlowna, gebornen Prinzessin
von Württemberg, geb. 1806 den 28. December. Deren
Kinder:

Maria Michailowna, Großfürstin, geb. 1825 den 25.
Februar.

Elisabeth Michailowna, Großfürstin, geb. 1826 den
14. Mai.

Katharina Michailowna, Großfürstin, geb. 1827
den 16. August.

Großfürstin Maria Pawlowna, geb. 1786 den 4. Fe-
bruar. Vermählt mit

Er. Königl. Hoheit dem Großherzog von Sachsen-Weimar
und Eisenach, Karl Friedrich, geboren 1783 den 22.
Januar.

Großfürstin Anna Pawlowna, geb. 1795 den 7. Ja-
nuar. Vermählt mit

Er. Königl. Hoheit dem Kronprinzen der Niederlande,
Wilhelm Friedrich Georg Ludwig, geb. 1792
den 25. November.

Nachricht von den Posten, wie dieselben in Dorpat ankommen und abgehen.

Die deutsche Post über Memel kommt an: Sonntag und Mittwoch, und bringt Briefe aus Deutschland, Holland, England, Frankreich, wie auch Riga, Mitau, Pölz, Dinaburg und Smolensk &c. Geht nach dem Auslande wieder ab: am Sonntage und Donnerstage.

Die Post aus dem Rigaschen, Kurländischen und Lithauischen Gouvernement &c. und den angränzenden Gegenden kommt zweimal in der Woche an: Sonntag und Mittwoch, bringt Briefe, Baarschaften und Päckchen von Riga, Kurland, Warschau, Wilna, Krakau &c., aus den österreichischen Staaten, Italien, so wie auch aus ganz Deutschland. Geht wieder dahin ab: Montag und Freitag.

Die leichte Post aus St. Petersburg kommt an: Sonntag und Donnerstag, nimmt Briefe nach dem Auslande mit.

Die andere Post von St. Petersburg, Narwa, Reval, Habsal, wie auch Moskau, kommt an: Montag und Freitag, bringt Briefe und Päckchen aus obigen Städten. Geht dahin ab: Mittwoch und Sonntag.

Die Diligence von Riga geht Freitags, und die Diligence von St. Petersburg gleichfalls Freitags hier durch.

Angenommen werden:

Sonabend's von 8 bis 12 Uhr Baarschaften, Werth- und Kronspäckchen, Dokumente und rekommandirte Briefe nach allen Orten des Reichs. Sonabend's von 3 bis 7 Uhr die Korrespondenz nach dem Auslande und allen Orten des Reichs.

Mittwoch von 7 bis 12 Baarschaften &c. nach St. Petersburg, Moskau, Reval, Habsal, Narwa, Jamburg &c.

Mittwoch Morgens von 7 bis Nachmittags 4 Uhr die Korrespondenz.

Donnerstag Vormittag von 7 bis 12 Uhr Baarschaften &c. nach Riga, Walek, Wolmar, Fellin, Wenden, Pernau, Arensburg, Kurland, Pohlen &c.

Donnerstag Morgens von 7 bis Nachmittags 4 Uhr die Korrespondenz.

Das Porto für aus- und inländische Briefe wird in Kupfermünze nach der Taxe erhoben.

7
Allerlei mehr dergl. Gersparg u.
Sträuch - man kauft in mehreren
Gewin u. bl. Gerspargen für
in Samson. Ägidei von Stup,
Südt.

Entfernung der beiden Residenzstädte, und der Städte in Livland von Dorpat.

Von Dorpat über Narwa, Jamburg und St. Petersburg nach Moskau.

	Werst.
bis St. Petersburg	324
— Ischor	33
— Kosna	24 $\frac{1}{2}$
— Pomepania	32
— Ischudowa	25
— Spaskaja polist	24
— Wodberesa	24
— Nowgorod	22
	184 $\frac{1}{2}$
— Broniki	35
— Saizowa	27
— Kreschi	31
	93
— Nachino	16
— Jaschelbezi	22
— Simogeri	22
— Edrowo	22
— Chotilowo	34
— Woloschof	30
	146
— Widropusf	33
— Gorschof	38
	71
— Mednoe	33 $\frac{1}{2}$
— Twer	30
	63 $\frac{1}{2}$
— Gorodna	30 $\frac{1}{2}$
— Samidowa	25
— Klin	28
	83 $\frac{1}{2}$
— Colnetschnaja	
gora	23
— Ischernaja gras	30
— Moskau	26
	79
	1044 $\frac{1}{2}$

Von Dorpat nach Narwa. Werst.

von Dorpat nach	
bis Iggafer	23
— Lorma	23 $\frac{1}{2}$
— Nennal	25
— Rannapun-	
gern	13 $\frac{1}{2}$
— KleinPungern	26 $\frac{1}{2}$
— Geme	21
— Fockenhoff	12
— Waimara	18
— Narwa	22 $\frac{1}{2}$
	185
— Narwa bis	
Jamburg	20 $\frac{1}{2}$
— Jamburg	
bis Dpolje	15
— Tschirkowiz	22 $\frac{1}{2}$
— Kasfowa	21
— Kipin	19
— Strelna	23 $\frac{1}{2}$
— St. Peters-	
burg	17 $\frac{1}{2}$
	118 $\frac{1}{2}$
Von Dorpat nach Re-	
val die Poststraße über	
Geme.	
bis Iggafer	23
— Lorma	23 $\frac{1}{2}$
— Nennal	25
— Rannapun-	
gern	13 $\frac{1}{2}$
— KleinPungern	26 $\frac{1}{2}$
— Geme	21
— Wargel	21
— Hohenkreutz	26 $\frac{1}{2}$
— Pëddrus	26
— Loop	22 $\frac{1}{2}$

bis Raskhal	23 $\frac{1}{2}$
— Jeglech	25
— Reval	23

300

Ein näherer Weg über Ober-
pahlen ist 186 Werst.

Von Dorpat über
Walck, Wolmar nach
Riga.

bis Uddern	26
— Kuiskap	24 $\frac{1}{2}$
— Teilis	22 $\frac{1}{2}$
Walck von Tei- lis 10 Werst	

82 $\frac{3}{4}$

— Gulben	18 $\frac{1}{2}$
— Stackeln	21 $\frac{1}{2}$
— Wolmar	20

50

— Lenzenhoff	19
— Koop	22 $\frac{1}{2}$
— Engelhardts- hoff	20 $\frac{1}{2}$
— Hilschensfehr	19 $\frac{1}{4}$
— Neuerkmühlen	14 $\frac{3}{4}$
— Riga	11

107 $\frac{1}{4}$

— Olai	20
— Mitau	21 $\frac{3}{4}$

240

Von Dorpat nach Fellin 99
Werst. Keine Stationen.

Von Dorpat nach Per-
nau die Poststraße.

V. Dorpat b. Wolmar 132 $\frac{3}{4}$

bis Ranzien	23 $\frac{1}{2}$
— Rujen	22 $\frac{1}{4}$
— Moiseküll	21 $\frac{3}{4}$

bis Rurfund	23 $\frac{3}{4}$
— Surri	19 $\frac{1}{2}$
— Pernau	18 $\frac{3}{4}$

129 $\frac{1}{2}$

262 $\frac{1}{2}$

Der gerade Weg über Hel-
met beträgt 180 Werst, jedoch
ohne Stationen.

Von Dorpat nach
Werro die Poststraße
über Walck.

von Dorpat bis Gulben 101 $\frac{1}{4}$

bis Gulben	21 $\frac{1}{2}$
— Lips	21 $\frac{1}{4}$
— Menzen	21 $\frac{1}{4}$
— Sennen	28 $\frac{1}{2}$

92 $\frac{1}{2}$

193 $\frac{3}{4}$

Der gerade Weg v.
Dorpat n. Werro 65

Von Werro bis
Neuhausen 27 $\frac{1}{2}$

— Neuhausen
n. Petschur 16 $\frac{1}{2}$

44

Petschur 237 $\frac{3}{4}$

Der gerade Weg
über Werro nach
Petschur 109

Von Petschur nach
Isbondschn 21

— danach Korli 17
von Korli b. Pleskau 18

56

Pleskau 193 $\frac{1}{2}$

Der gerade Weg über Werro
von Petschur nach Pleskau
ist 165 Werst.

Im 7ten December 1832

Leibwölfe auf Karst mitgenommen:

10 Hunde mit roth A-gezeichnet

8 mit Marklinie.

4 neue, 1 altes Hund.

23

16 braun wollene Krämpfe

10 zwisch —

9 garer wollene.

38

18 grobe Spinnflur

9 feinere alte.

12 mit rothem Hund

8 mit geflecktem Hund

5 feine mit rothem Hund

2 ausländische

1 neu flühen.

3 von Doucet

58

Vorpa da in Massal Vent.

2 Luchlan

1 Luchlan Savatta Gles (Gauke)

2 Luchlan 2 Luchlan 2 Ofokisan 1

1 Luchlan 1 Luchlan 1 Luchlan

4 braune Ofokisan für Nataljan.

1 Luchlan

Anzeige der vorzüglichsten Jahrmärkte.

(Eollten einige fehlen oder unrichtig angegeben seyn, so wird gebeten, es dem Herausgeber dieses Kalenders gütigst anzuzeigen.)

Anzen im dörrptschen Kreise, den 14. und 15. September Kram-, Vieh- und Pferdemarkt. — Arensburg, den 17. Febr. 10 Tage, 2. Juli 3 Tage, den 24. August 3 Tage. — Abia im Kirchspiele Hallist, den 2. und 3. Septbr. Kram-, Vieh- und Pferdemarkt. — Audern im pernauschen Kreise, den 18. Sept. Vieh- und Krammarkt. — Colberg, den 3. Sept. — Dorpat, den 7. Januar 3 Wochen; den 29. Juni; den 8. Sept., den 29. Sept. — Fellin, den 2. Febr. 8 Tage, 24. Juni 2. Tage, 24. Sept. 2 Tage. — Helmet, den 15. August. — Hoppenhof, den 8. Oktbr. — Kurfund im Kirchspiele Sara, am 29. August Kram- und Viehmarkt. — Kosse im Raugeschen Kirchspiele, auf dessen Hoflager, den 4. Okt. — Kirrumpäh im ringenschen Kirchspiele, den 16. und 17. Sept. — Lustifer, im oberpahlenschen Kirchspiele, den 15. Oktober. — Marienburg, den 15. August. — Menzen im Kirchspiele Harjel, den 10. September. — Moisekats im Kirchspiele Pölwe, den 10. August. — Mühlenhof im Kirchspiele Cambu, den 15. Oktober. — Neuhausen, den 29. Septbr. — Neu-Saizen, den 10. bis 12. August. — Oberpahlen, den 17. (14.) September (erfolgt jedesmal eine Bekanntmachung.) — Pölwe, den 8. September. — Raue, im raugeschen Kirchspiele, den 8. September. — Rappin im rappinschen Kirchspiele, den 4. und 5. Sept. — Riga, den 20. Juni bis 10. Juli. — Sennen im Kirchspiele Raue, den 20. Sept. — Schloß-Karkus im pernauschen Kreise, den 2. Juli. — Schloß-Tarwast, den 29. Juni und 29. Sept. — Schreibershof, den 29. Sept. — Tschorna Dircwna, zum Gute Flemmingshof gehörig, den 10. November. — Walck, den 24. Juni, 10. August, 29. Septbr. und den 27. Decbr. bis 5. Januar Krammarkt. — Werro, den 2. Februar, den 22. Febr. 8 Tage Krammarkt, den 24. Juni, 24. Sept. und 10. Nov. Viehmarkt.

Dorpatische Adressen.

Stadt- Behörden:

A. Behörden.

a) Ober- Gerichte.

I. Ein Wohledler Rath der Stadt Dorpat.

Herr Bürgermeister, Titulairrath Carl Helwig.

- Rathsherr Peter Hinrich Frahm.
- Rathsherr Ernst Johann Rohland.
- Rathsherr Christian Friedrich Wilhelm Stähr.
- Syndikus und Literator Rathsherr Dr. juris Louis Cambeca.
- Rathsherr Peter Ernst Emmers.
- Literator Rathsherr, Kollegien-Sekretair Carl von Cossart.

Kanzlei des Rathes.

Ober-Sekretair Carl Heinrich Zimmerberg.

Registrator und Actuar Carl Ludwig Thomson, zugleich
Traducteur.

Kanzlist Gustav Treuer.

Liquidations-Kommissair und Kanzlist Heinrich Friedrich
Löffler.

II. Das Waisengericht
ist mit dem Ober-Gerichte verbunden.
(Die Kanzlei wie beim Rathe.)

b) Judicia und Collegia mixta.

III. Ein Ehrwürdiges Stadt-Consistorium.

Vorsitzer: Bürgermeister, Titulairrath Carl Helwig.

Geistlicher Seite: erster Assessor, Ober-Pastor Friedrich
Gustav Bienemann.

— — — zweiter Assessor, Pastor Carl Heinrich
Gehewe.

Weltlicher Seite: erster Assessor, Syndikus und Rathsherr Dr. juris Louis Cambecq.

— — — zweiter Assessor, Rathsherr, Collegien-Sekretair Carl v. Cossart.
(Die Kanzlei wie beim Rathe.)

IV. Das Collegium scholariale.

Unter jährlich abwechselndem Vorsetze eines Mitgliedes
der Kaiserlichen Schul-Commission und des
Bürgermeisters.

Beisitzer: Ein zweites Mitglied der Kaiserlichen Schul-
Commission.

— — — Die wortführenden Aeltermänner der beiden
Gilden.

Auch wird der jedesmalige Hr. Stadt-Oberpastor hinzugebeten.

c) Niedergerichte.

V. Voigtei-Gericht.

Obervoigt: Syndikus und Rathsherr Dr. Louis Cambecq.

Gerichts-Voigt: Rathsherr Peter Ernst Emmers.

VI. Amts-Gericht.

Oberamts herr: Rathsherr Ernst Johann Rohland.

Amts herr: Rathsherr Carl v. Cossart.

VII. Wett-Gericht.

Oberwett herr: Rathsherr Christian Friedrich Wilhelm
Stähr.

Wett herr: Rathsherr Carl v. Cossart.

VIII. Rämmerei- und Bau-Gericht.

Oberkämmerer: Rathsherr Peter Ernst Emmers.

Rämmerer: Rathsherr Carl v. Cossart.

Kanzlei bei obigen vier Behörden:

Sekretaire: Reinhold Linde.

Kanzlist: Carl Hempel.

B. Verwaltungs-Kollegien.

IX. Verwaltung der Stadt-St. Johanniskirche.

Vorsitzer: Bürgermeister und Ober-Kirchen-Vorsteher
Carl Wilhelm Helwig.

Beisitzer: Oberpaster Friedrich Gustav Bienemann.

— Paster Carl Heinrich Gehewe.

— Kirchenvorsteher: Kaufmann Joh. Ernst Henningsohn.

— Bürger Carl Friedr. Luetten.

— wortführender Aeltermann der Kaufmannschaft
Johann Ewald Wegener.

— zweiter Aeltermann der Kaufmannschaft George
Gustav Kraack.

— wortführender Aeltermann der Zünfte Carl
Gottlieb Mezke.

— zweiter Aeltermann der Zünfte Friedrich Aug.
Brettschneider.

Als Notair (zur Zeit): Carl Thomas Christiani.

X. Das Armen-Kollegium.

Unter der Direction des Ober-Armen-Providors, Bürgermeisters Carl Wilhelm Helwig.

Vorsitzer: Rathsherr Christian Friedrich Wilhelm Stähr.

Beisitzer: Kaufmann Friedrich Jacob Welling, Repräsentant der Kaufmannschaft.

— Bürger und Kirchenvorsteher Carl Friedrich Luetten, Repräsentant der Zunftgenossen.

— Kaufmann Johann Reinhold, Repräsentant der
ehstnischen Gemeinde.

XI. Das Quartier-Kollegium.

Vorsitzer: Ober-Quartierherr, Rathsherr Christ. Fr. Wlh. Stähr.

Beisitzer: wortführender Aeltermann der Kaufmannschaft Joh. Ewald Wegener.

— — — — — der Zunftgenossen Carl Gottlieb Mezke.

— — — — — Dockmann von Seiten der Kaufmannschaft Carl Johann Normann.

— — — — — von Seiten der Zunftgenossen Gottl. Wold. Schuch.

Buchhalter: Carl Thomas Christiani.

Kanzlist: Otto Schüze.

XII. Quartier-Repartitions-Kommission.

Vorsitzer: Rathsherr Christian Friedrich Wlh. Stähr.

Beisitzer: wortführender Aeltermann der Kaufmannschaft Johann Ewald Wegener.

— — — — — wortführender Aeltermann der Zünfte Carl Gottlieb Mezke.

— — — — — Dockmann der Kaufmannsch. C. J. Normann.

— — — — — der Zunftgenossen G. Wold. Schuch.

— — — — — dimittirter Herr Major, Baron v. Schouls, Repräsentant des hieselbst besitzlichen Adels.

— — — — — Gouvernements-Sekretair Carl Ludwig Schulz, Repräsentant der hieselbst besitzlichen Beamten und Gelehrten.

— — — — — Kaufmann Jesim Minin Rundalzew, Repräsentant der russischen Gemeinde.

— — — — — Repräsentant der ehstnischen Gemeinde.

— — — — — Bürger George Fren, Repräsentant der sogenannten simplen Bürger.

— — — — — der Aeltermann des Fuhrmanns-Amtes Carl Danneberg.

XIII. Kommission zur Revision der Quartierkammer-Rechnungen.

Vorsitzer: Polizeimeister, Obrist und Ritter v. Gebhardt.

Beisitzer: Rathsherr Ernst Johann Rohland, Repräsentant eines Edlen Rathes.

- Beisitzer: Kreis-Rechtsmeister Gustav Kieseritzky, Repräsentant der besitzlichen Beamteten.
 --- Apotheker Christian Gotthard Wegener, Repräsentant der besitzlichen Literaten.
 --- Altermann, Kaufmann Georg Gustav Kraack, Repräsentant der Kaufmannschaft.
 --- Büchsen Schmidemeister Johann Friedrich Menzthien, Repräsentant der Zunftgenossen.

XIV. Die Polizei-Kassa-Verwaltung.

Vorsitzer: Rathsherr Ernst Johann Rohland.

Beisitzer: wortführender Altermann der Kaufmannschaft Joh. Ewald Wegener.

--- der Zünfte Carl Gottlieb Mezke.

--- Dockmann von Seiten der Kaufmannschaft Carl Joh. Normann.

--- von Seiten der Zünfte G. W. Schuch.

Buchhalter: Carl Thomas Christiani.

Kanzlist: Otto Schüke.

XV. Die Polizei-Repartitions-Kommission.

Vorsitzer: Rathsherr Ernst Johann Rohland.

(Alle übrigen Glieder der Quartier-Repartitions-Kommission, auch dieselben Repräsentanten des Adels, der Literaten etc.)

XVI. Die Schul-Kassa-Kommission.

Vorsitzer: Rathsherr Peter Ernst Emmers.

Beisitzer: wortführender Altermann der Kaufmannschaft Joh. Em. Wegener.

--- der Zünfte C. Gttl. Mezke.

Buchhalter: C. T. Christiani.

Kanzlist: D. Schüke.

XVII. Die perpetuelle Schenkerei-Kommission.

Vorsitzer: Rathsherr Christ. Friedr. Wilh. Stähr.

Beisitzer: Altermann der Kaufmannschaft George Gustav Kraack.

--- der Zünfte Fr. Aug. Bretschneider.
 --- Kaufmann und Kirchenvorsteher Johann Ernst Henningsohn.

--- Tischlermeister Franz Rosenbrock.

Protokollführer: Peter Wilde.

XVIII. Die Verwaltung des Krons-Korn-Vorraths-Magazins.

Vorsitzer: Rathsherr Peter Ernst Emmerß.

Beisitzer: Aeltermann der Kaufmannschaft G. G. Kraack.
 ——— der Zunftgenossen Fr. Aug. Bretschneider.

—— Aeltester der russischen Gemeinde, Kaufmann Jesim Minin Rundaljom.

—— der christlichen Gemeinde, Kaufmann

XIX. Die Verwaltung des Militair-Krankenhauses.

Vorsitzer: Rathsherr Peter Ernst Emmerß.

Beisitzer: Aeltermann der Kaufmannschaft G. G. Kraack.
 ——— Dockmann der Kaufmannschaft Johann Friedrich Beckmann.

Protocollführer: D. Schüze.

XX. Verwaltung der mit dem hiesigen Kaufhofe verbundenen Wittwen- und Waisen-Anstalt.

Kaufmann Jesim Minin Rundaljom.

—— Johann Ernst Henningson.

—— Peter Bokownem.

XXI. Interimistische Stadt-Kassa-Verwaltung.

Vorsitzer: Kaufmann Peter Martin Thun.

Beisitzer: Kaufmann Michailow Iwanow Lunin.

—— Zu besonderen Berathungen werden hinzugezogen:
 wortführender Aeltermann der Kaufmannschaft Joh. Ewald Wegener.

—— wortführender Aelterm. der Zünfte G. G. Meßke.

—— Dockmann von Seiten der Kaufmannschaft Carl Johann Normann.

—— Dockmann von Seiten der Zünfte Gottl. Wold. Schuch.

Buchhalter: Carl Thomas Christiani.

Kanzlist: Conrad Peucker.

XXII. Interimistische Steuer-Verwaltung.

Vorsitzer: Kaufmann Peter Martin Thun.

Beisitzer: Aeltermann der Kaufmannschaft George Gustav Kraack.

--- der Zünfte Fr. Aug. Bretschneider.

--- Dockmann der Kaufmannschaft Joh. Friedrich Beckmann.

--- der Zünfte Reinhold Eckert.

--- Kaufmann Michail Lunin.

--- Aeltester der russ. Gemeinde, Iefim Minin Kun-
dalzow.

--- der esthnischen Gemeinde

Buchhalter: Peter Wilde.

Kanzlist: Gustav Ludwig Holz.

XXIII. Interimistische Leihkassa Kommission.

Vorsitzer: Kaufmann Peter Martin Thun.

Beisitzer: Kreis- und Dekonomie-Fiskal Franz Moier.

--- Aeltermann der Kaufmannschaft G. G. Kraack.

--- Aeltermann der Zünfte F. A. Bretschneider.

--- Dockmann der Kaufmannschaft J. F. Beckmann.

--- Dockmann der Zünfte Reinh. Eckert.

--- Kaufmann Michail Iwanow Lunin.

Buchhalter: C. T. Christiani.

Kanzlist: C. Peucker.

Uccise-Verwaltungs-Kommission.

Präsident: Herr Bürgermeister Carl W. Helwig.

Mitverwalter: Rathsherr Ch. Fr. Wilh. Staehr.

--- Aeltermann Ewald Wegener.

--- Carl Friedrich Werner.

--- Joh. Gerh. Püette.

--- Peter Martin Thun.

Buchhalter und Stadt-Päpler G. Golicke.

Post-Komptoir.

Postmeister: Titulairrath und Ritter des St. Annen-Ordens dritter Classe Friedrich v. Langhammer.

Postmeister-Gehülfe: Kajander.

Polizei-Verwaltung.

Präsident: Polizeimeister Obrist und Ritter v. Gebhardt.

Beisitzer: Titulairrath und Ritter August von Eichlern.

Beisitzer: Rathsherr Peter Hinrich Frhm.

Sekretair: Collegien-Sekretair Philipp Wilde.

Kanzlist: Titulairrath Alexei Besajer.

Stellvertretender Kanzlist: Carl Ludwig Kahr.

Friedrich Schibuhr.

Stadttheilsaufseher: Titulairrath F. H. Schmidt.

Adam Sommer.

Adolph Eichenfeldt.

Die Stadtwage.

Stadt-Wäger, zugleich Auktionator: Johann Ahlschwerd.

Stadt = Medicinal = Wesen.

Staabsarzt, Collegien-Assessor Heinrich v. Holst, Stadt-
physikus.

Freipracticirende Aerzte.

Dr. Friedrich Robert Faehlmann.

Dr. Eduard Friedrich Frohben.

Dr. Johann Adolph Lehmann.

Dr. Moritz Adolph Sverdsjoe.

Dr. Johann Gottfried Wachter.

Apotheker.

Karl Friedrich Lohde.

Gotthard Theodor Scharte.

Christian Gotthard Wegener.

Hebammen:

Anna Barbe. — Anna Catharina Gerchen, zugleich Klinische Hebamme. — Anna Lorenz. — Caroline Wieghorst. — Caroline Erler. — Wilhelmine Katmann. — Marie Büchse. — Milius.

Mit Advocatur beschäftigen sich:

Carl Brehme. — Notaire beim Ordnungsgericht: Titulairrath Friedrich Grossenbach. — Syndikus Dr Cambecq. — Collegien-Sekr., Rathsherr Carl v. Cossart. — Dr. Hezel. — Felix Krieserichy. — Secrétaire Reinhold Linde. — Kreisfiskal, Collegienregistrator Franz Moier. — Candidatus juris Georg Heinrich Neumann. — Landgerichts-Secrétaire Carl August v. Roth. — Dimittirter Secrétaire August Schumann. — Ober Secrétaire Carl Heinrich Zimmerberg. — Candidatus juris v. Trojanowski.

Kauf- und Handelsstand.

Kaufleute 2ter Gilde:	Michaila Iwanow Lunin.
Rathsherr P. Emmer.	Johann Jacob Luchfinger.
F. W. Wegener.	Carl Gustav Lühha.
Kaufleute 3ter Gilde:	Kusma Filatow Eisenkow.
Wittwe Dorothea Ahland.	Johann Gerhard Luetten.
Carl Georg Amelung.	Magnus Johann Milius.
Joh. Friedrich Beckmann.	Jew. Ser. Maligin.
Peter Alon. Bokownew.	Alex. Diedr. Musso.
Jacob Wilhelm Böhme.	E. J. Normann.
Daniel Herrmann Bahr.	Aug. Heinrich Oberleitner.
Carl Heinr. Sam. Bauch.	Carl Johann Peterson.
Frau Rathsherrin Brock.	Carl Otto Peterson.
Carl Gotthard Block.	Johann Plagmann.
Wtw. Elisab. Baumgarten.	Valentin Paschk wisk.
Carl Johann Bartels.	Wittwe A. H. Pabo.
Wtw. Elisabeth Bremer.	Johann Reinhold.
Alexander Chorn.	Jesim Minin Rundalzew.
Peter Eichelmann.	Rathsherr E. J. Rohland.
H. Frankenn.	Carl Friedrich Steinhäuser.
Rathsherr P. H. Frahm.	Jacom Mich. Schamajew.
Johann Friedrich Giese.	Rathsherr E. F. W. Stähr.
Anselmo Gianni.	Justus R. Schramm.
Friedrich Joh. Herrmann.	Peter Martin Thun.
Joh. Ernst Henningsohn.	Ferdinand Töpffer.
Ludw. W. Henningsohn.	Carl Beh.
Wittwe Chr. E. Holz.	Carl Friedrich Werner.
Johann Diedrich Horn.	Friedrich Jakob Welling.
Wilhelm Johann Kading.	Johann Ewald Wegener.
Johann Friedrich Körw.	Johann Friedrich Reeh.
G. G. Kraack.	Kaufmanns-Gast:
Wittwe C. A. Krannhals jun.	Wasfilli Gladkow.
Carl Gustav Linde.	

Gewerbe-Stand.

Gold- und Silber-	Carl Friedrich Luetten.
arbeiter.	Otto Heinrich Nowack.
Reinhold Eckert.	Johann Heinrich Orenius.
Wilhelm Eischholz.	Huf- und Waffen-
Diedrich Herrmann.	schmiede.
Joh. Casp. Hörlein Wittwe.	Friedrich August Becker.
Johann Gustav Löffström.	Johann Anton Deisenroth.

Friedrich Reinhold Grand.
Johann Wilhelm Leidloff.
Johann Heinrich Lieber.

Maurer.

Franz Ulrich Jahnens.
Joh. Gabr. Krannhals sen.
Kürschner.

Herrmann George Bendix.
Johann Peter Bahrs.
Joh. Gottfried Weise sen.
Johann Weise jun.

Bäcker.

Joh. Benjamin Borch sen.
Eduard Borch med.
Carl Julius Borch jun.
Carl Dornbaum.
Carl Fricke.
Carl Johann Grätias.
Chr. Fr. Hoffmann Wittwe.
Carl Conrad Mau.
Christoph Jak. Meßter Wtw.
Friedrich Rothe.
Christian Schönrock.
Friedrich Schönrock.
George Schönrock.
Joh. Jak. Stockmar, zugleich
Kantor d. deutschen Kirche.

Drechsler.

Christian Herrmann Billau.
Johann Jacob Görk.
Johann George Schumann.
Bopf.

Hutmacher.

Blumberg.
Ignaz Ringer.
Friedrich Gottlieb Lange.
Johann Heinrich Petsch.
Franz Gräbner Paul.
August Schablewsky.

Töpfer.

Friedrich Briske.
Johann Großmann.
Franz Ulrich Jahnens.

Schneider.

Peter Friedrich Andresen.
Johann Ulrich Basner.
Gottfried Ferd. Barkowsky.
Peter Wilhelm Böning.
Adam Böning, zugleich Kü.
ster der deutschen Kirche.
Jacob Benjamin Böning.
Aelterm. F. A. Brettschneider.
August Falckenberg.
Peter Johann Freymann.
Johann Friedrich Grönberg.
Heinrich Wilh. Hausmann.
Georg Johannsen.
Kajander.

Peter Koch.

Daniel Kühnast.
Friedrich Daniel Menkow.
Johann Adolph Nicolai.
Johann Leopold Polucatus.
Joachim Redlin.

Schuhmacher.

Christian Daniel Barbe.
Johann August Beckmann.
Johann Gottfried Beeck.
Johann Carl Franz.
Jürgens.

Johann Heinrich Jansen.
Friedrich Heinrich Kelsch.
Carl Christoph Lampe.
Johann Gottfried Otto.
Johann Peterson.
Johann Heinrich Paul.
Johann Friedrich Reich.
Johann Paul Rudnick.

Schlenkricht.

Friedrich Reinhold Sonn.
Gustav Alexander Stamm.
Johann Gottlieb Wichmann.
Johann Heinrich Wolff.
Johannson.

Tischler.

Johann Friedrich Görk.
Gottlieb Christoph Heubel.

Nikolaus Hartmann.
 Friedrich Wilhelm Kühnast.
 Franz Rosenbrock.
 Salomon Sülck.
 Johann Schlüsselberg.
 Pohgerber.
 Johann Friedrich Zeeh.
 Carl Johann Bartels.
 Maler.
 Friedrich Bäuerle.
 Franz Großmann.
 Julius Reinhold Holmblatt.
 Johann Carl Oberg.
 Carl Raack.
 Fr. Wilh. Sacksendahl sen.
 Carl Gottl. Sacksendahl jun.
 Johann Jacob Thurnau.

Glaszer.

David Huntemann.
 Wiedemann.
 Friedrich Wilh. Zinoffsky.
 Johann Gottfried Zinoffsky.
 Carl Zinoffsky.

Knochenhauer.

Jeremias Großmann.
 Friedr. Samuel Gengelbach.
 Johann Heinrich Göß.
 Herrmann George Göß.
 Friedrich Gorann.
 Carl Wilhelm Kruse.
 Johann Bernh. F. Poffrenß.
 Herrmann G. Carl Poffrenß.
 Johann Otto Paß.
 Jacob Reim.
 Joh. Chr. Schumann sen.
 David Schumann med.
 Gottlieb Schumann jun.

Sattler.

Carl Reinhold Frimo.
 F. A. Hammermeister.
 Franz Carl Koch.
 August Ringe Wittwe.
 Christian Jacob Schumann.
 Joh. Christoph Wieghorst.

Baumeister.

George Friedrich Geist.
 Joh. Gottlieb Königsmann.
 Jacob George Knuter.
 Christian Gottlieb Reußner.
 Buchbinder.
 Johann Brand.
 Gottlieb Woldemar Schuch.
 Johann Daniel Steger.
 Eduard Töpfer.
 Johann Gottlieb Zender.
 Handschuhmacher und
 Bandagisten.
 Johann Samuel Helwich.
 Johann Gerh. Frischmuth.
 Paul Meyer.
 Carl August Rothe.
 Klempner.

Carl Engler.

Isidor Mabilot.

George Müller.

Johann Anton Weinschner.

Stuhlmacher.

Chr. Magn. Veilichs Wtw.
 Freitag.

Friedrich Kräcklers Wittwe.

Weißgerber.

George Mathias Berner.
 Carl Gustav Schulz.
 Zahrens.

Knopfmacher.

Carl Andreas Buttler.

Gürtler.

Christian Gottfr. Schreiber.
 Herrmann Großmann.
 Joachim Frohland.

Kupferschmiede.

Gustav Hüdde.
 Christian Friedrich Juckse.
 Daniel Noltein.

Schornsteinfeger.

Johann Ernst Classen.
 Alexander Lais.

Steinmüller.

Fischer.

George Hing.
 Wilh. L. Johannsen Wtr.
 Friedrich Heinrich Kreuzfeld.
 Hans D. Riemann's Wtr.
 Friedrich Gädler.
 Johann Sonn.
 Johann Thöl.
 F a ß b i n d e r.
 Christian Drenckhahn.
 Constantin Heint. Gensky.
 Alexander Jacob Graß.
 S c h l ö s s e r.
 Anton Krüger.
 Hans Krick.
 Lofe.
 Johann Friedrich Menthien.
 Friedrich Daniel Thöl.
 U h r m a c h e r.
 Alexander Berg.
 Wittwe Carl Lampe.
 Lausan.
 Peterson.
 Carl Gottlieb Rech.
 Friedrich Löffert.
 I n s t r u m e n t e n m a c h e r.
 Bettcher.

Friedrich Wilhelm Haffe.
 Nicolaus Möhring.
 Georg Meyer.
 Mirsalis.

Heinrich Briz, Kepschläger.
 F. Gackstetter, Gastwirth.
 Choren
 Jäger
 Joh. Heinrich Holstege sen.
 und Heint. Otto Holstege jun.,
 Eisensieder.
 Altermann Carl G. Meßke,
 Färber.
 J. S. Matthiesen, Parfümeur.
 D. E. Oberleitner, Kunst-
 gärtner.
 J. W. Strandmann, Kron-
 gießer.
 F. Wellmann, Tuchscheerer.
 Gensarofsky, Messerschmied.

Buchhändler.
 Franken.
 August Sticinsky.

Kreisbehörden.

Dörpt-werrosches Ober-Kirchen-Vorsteheramt.
 Präses: Ober-Kirchen-Vorsteher, Landrath und Ritter v.
 Berg zu Rönhof.
 Assessor nobilis: Major v. Schwanenberg zu Neu-Pigant.
 Assessor ecclesiasticus: Probst Moriz zu Anzen.
 Notaire: Consulente, Candidat der Rechte v. Trojanowski.

Landgericht.

Landrichter: George Samson von Himmelstiern.
 Assessor: Georg von Meiners.
 Guido Reinhold von Liphardt.
 Sekretaire: August von Roth.
 Archivär: Georg Wilhelm Strauß.
 Kanzlist: Collegien-Sekretair Wilhelm Gerich.

Ordnungsgericht.

Ordnungsrichter: dimittirter Rittmeister Alexander von Willebois, Ritter des St. Annenordens 2ter und des Wladimirordens 4ter Classe.

Adjunkt: dimittirter Staabskapitain Alexander von Böttiger, Ritter des St. Wladimir-Ordens 4. Classe.
 ——— Armin von Samson.

Notaire: Titulairrath Friedrich Grossenbach.

Stellvertretender Kanzlist: Friedrich Ludwig Laß.

Dörpt-bernausche Dekonomie-Verwaltung.

Dekonomie-Commissaire: Titulairrath und Ritter mehrerer Orden Jakob v. Schulz.

Sekretaire: Gouvernements-Sekretair Carl Eschscholtz.

Kämmerier: Gouv.-Registrator Reinhold Clare.

Traducteur: Alexander Weyrich.

Kanzlist: vacant.

Erster Kammerschreiber: Colleg.-Registrator Alex. Engel.

Zweiter ——— vacant.

Kreis - Renterei.

Rentmeister: von der 10ten Classe Bernhard Gustav Rieserichy.

Buchhalter: von der zwölften Classe Otto Gustav Wolde-
 mar Rieserichy.

Stellvertretende Kanzlisten: Gustav Iutian Eichler. — Lu-
 tian Gustav Eichler.

Kassen-Beamten: Andree Borodinow, Matwei Buchar-
 zow, Rein Isack, Jahn Jakubow.

Kreisgericht.

Kreisrichter: Alexander von Dettingen.

Assessor: Wilhelm von Stryk.

——— Ludwig von Reuz.

Bauer-Beisitzer: Hans Plack.

——— Peter Koppel.

Sekretair: Graduirter der Rechte Friedrich Gustav An-
 ton von Schweb.

Protokollist: August von Holst.

Kanzlist: Alexander Johann Weyrich.

Ehstnische Distrikts-Direction des livl.

Kreditsystems.

Direktor: Carl Samson von Himmelstiern.

Assessor: Baron Carl von Bruiningk.

— Ludwig von Wulff.

— Ernst von Sievers.

Secrétaire: Anton Schulz.

Rendant: Carl Harald von Bröcker.

Kanzlist: Heinrich Zepernick.

Kreis = Medicinalwesen.

Stellvertretender Kreisarzt: Dr. Moriz Adolph Sverdsjoe.

Discipel: Carl Schulz.

Kreishebamme: Friederike Thuran.

Kirchspielsgericht des vierten Bezirks Dörpt- schen Kreises.

Kirchspielsrichter: Ritter von Staden.

Beisitzer: Wilhelm Lillemell.

— Jaan Bleher.

— Peter Nagel.

Notaire: Kandidat Neumann.

Die ökonomische Societät.

Präsident: Herr Landrichter und Ritter von Brasch zu
Kopkon ic.

Schatzmeister: Herr Landrichter von Samson.

Mitglieder:

Herr Landrath und Ritter von Sievers, zu Heimthal.

— Collegienrath und Ritter v. Blanckenhagen, zu Allasch.

— Kreisdeputirter und Ritter v. Liphart, zu Rathshof.

— Baron von Bruiningk, zu Hellenorm ic.

— Kreisrichter, Hofrath und Ritter von Hagemeister zu
Alt-Drostenhof.

— Herr Major und Ritter v. Zöckel, zu Kaufenhof.

— Kreisdeputirter und Ritter v. Wulff, zu Menzen ic.

— Landrichter Baron von Wulff, zu Schwanenburg.

— Assessor Baron v. Wolff, zu Lettin.

— Director von Schulz, zu Alt-Salzenau.

Beständiger Secrétaire: A. v. Löwis.

Der Hülfs-Verein.

Präsident: Se. Excellenz der Herr Generalgouverneur,
Kurator der Kaiserlichen Universität Dorpat, Gene-
rallieutenant, mehrerer hohen Orden Ritter Baron
von der Pahlen.

Director: Professor, Hofrath Dr. von Bröcker.

Vorsteher der Armenschule: Staatsrath und Ritter Baron Ungern Sternberg.

Inspector der Sonntagschule: Professor, Hofrath Sartorius.

Vorsteher der Armenhäuser: Professor, Staatsrath und Ritter, Dr. Moier.

Rathsherr Wegener.

Almosenpfleger: Rathsherr Rading.

Gehülfe für die ehrlische Gemeinde: Kaufmann Nilus.

Schatzmeister: Bürgermeister Linde.

Sekretair: Hofrath, Dr. von Köhler.

Arbeitskomite:

Collegienrathin von Engelhardt, Vorsteherin und Rechnungsführerin.

Staatsrathin v. Deutsch, für Wolle- und Baumwolle-Spinnerei und Färben.

Baronin Ungern Sternberg, für Fein- und Hedeweberei.

Baronin von Nollken, für Wolleweberei.

Landrichterin Samson v. Himmelstern, für Flachsspinnen.

Hofrathin von Eschholz, für Strickereien.

Hofrathin v. Köhler, für den Verkauf der Armenfabrikate.

Gelehrte Anstalten.

Die Universität.

Curator des Lehrbezirks:

Generallieutenant, Baron Magnus von der Pahlen, General Gouverneur der Ostsee-Provinzen, Senateur und Ritter des St. Vladimir-Ordens zweiter Classe, des St. Annen-Ordens erster Classe in Brillanten, des Georgen-Ordens dritter Classe, der Preussischen pour le merite und des rothen Adlers zweiter Classe, Commandeur des Schwedischen Schwerdt-Ordens, Inhaber eines goldenen Säbels mit Diamanten und eines goldenen Degens mit der Inschrift: „Für Tapferkeit.“

Secrétaire: Titulairrath Theodor Winter.

Translateur: Gouvernements-Secrétaire Anton Hünze.

C o n s e i l:

Rector Dr. Friedrich Parrot, Collegienrath und Ritter des Ordens der heil. Anna zweiter Classe, ordentl. Professor der Physik.

Theologische Fakultät:

- Dr. Julius Walter, Hofrath, ordentlicher Professor der praktischen Theologie, Decan.
 Dr. Andreas Caspar Friedrich Busch, Hofrath, ordentlicher Professor der Kirchengeschichte und theol. Literatur.
 Dr. Ernst Sartorius, Hofrath, ordentl. Prof. der Dogmatik und theologischen Moral, Mitglied der Universitäts-Schulkommission.
 Dr. Adolph Friedrich Kleinert, Hofrath, ordentlicher Professor der Exegetik und orientalischen Sprachen.

Juristische Fakultät:

- Dr. Erdmann Gustav v. Bröcker, Hofrath, ordentl. Professor des positiven Staats- und Völkerrechts und der Politik, Decan.
 Dr. Walter Friedrich Clossius, Hofrath, ord. Professor des Criminal-Rechts, Criminal-Proceßes, der Rechtsgeschichte und juristischen Literatur, Präsident des Tribunals.
 Dr. Alexander von Keuz, Hofrath, ordentl. Professor des Russischen Rechts.
 Dr. Friedrich Georg Bunge, Hofrath, ordentl. Professor der Provinzialrechte.

Medizinische Fakultät:

- Dr. Franz Sahmen, Hofrath, Ritter des Ordens des h. Vladimir vierter Classe, ordentl. Professor der Therapie und Klinik, Decan.
 Dr. Christian Friedrich Deutsch, Staatsrath, Ritter des Ordens der h. Anna zweiter Classe, ordentl. Prof. der Geburtshilfe, Krankheiten der Frauen und Kinder.
 Dr. Johann Christian Moier, Staatsrath, Ritter des Ordens der h. Anna zweiter Classe, ordentl. Professor der Chirurgie.
 Dr. Johann Friedrich Erdmann, Staatsrath, Ritter des Ordens der h. Anna zweiter Classe und des h. Vladimir vierter Classe, Inhaber des Ehrenzeichens für 15-jährigen untadelhaften Dienst, ordentl. Prof. der Diätetik, Arzneimittellehre, Geschichte der Arzneiwissenschaft und medic. Literatur.
 Dr. Martin Heinrich Rathke, Hofrath, ordentlicher Professor der Physiologie, Pathologie und Semiotik.
 Dr. A. F. Hueck, außerordentlicher Professor der Medicin und Professor.
 Dr. Herrmann von Köhler, Hofrath, Privat-Dozent der Medicin.

Philosophische Facultät:

- Dr. Carl Ludwig Blum, Hofrath, ordentl. Prof. der statistischen und geographischen Wissenschaften, Decan der ersten und dritten Classe.
- Dr. Friedrich Schmalz, Hofrath, ordentlicher Professor der Oekonomie und Technologie, Decan der zweiten und vierten Classe.
- Dr. Gottlob Benjamin Jäsche, Staatsrath, Ritter des Ordens des h. Vladimir vierter Classe, Inhaber des Ehrenzeichens für 25-jährigen untadelhaften Dienst, ordentlicher Professor der theor. und pract. Philosophie.
- Dr. Carl Morgenstern, Staatsrath, Ritter des Ordens des h. Vladimir vierter Classe, Inhaber des Ehrenzeichens für 25-jährigen untadelhaften Dienst, ordentl. Prof. der Beredsamkeit, altclassischen Philologie, Aesthetik und Geschichte der Kunst.
- Dr. Carl Friedrich Ledebour, Staatsrath, Ritter des Ordens der h. Anna zweiter Classe, Inhaber des Ehrenzeichens für 15-jährigen untadelhaften Dienst, ordentlicher Professor der Naturgeschichte überhaupt und der Botanik insbesondere.
- Dr. Martin Bartels, Staatsrath, ordentl. Prof. der reinen und angewandten Mathematik.
- Dr. Moriz von Engelhardt, Collegienrath, Ritter des Ordens der h. Anna zweiter Classe, ordentl. Professor der Naturgeschichte überhaupt und der Mineralogie insbesondere.
- Dr. Friedrich Georg Wilhelm Struve, Collegienrath, Ritter des Ordens der h. Anna zweiter Classe, des Königlich Dänischen Dannebrog-Ordens, Inhaber des Ehrenzeichens für 15-jährigen untadelhaften Dienst, ordentlicher Professor der Astronomie.
- Dr. Friedrich Kruse, Hofrath, ordentlicher Professor der historischen Wissenschaften.
- Dr. Friedmann Göbel, Hofrath, ordentlicher Professor der Chemie und Pharmacie.
- Dr. E. D. Friedländer, Hofrath, ordentlicher Professor der Cameral-, Finanz- und Handlungs-Wissenschaft.
- Dr. Christian Friedrich Neue, Hofrath, ordentlicher Professor der Litterair-Geschichte, alt-classischen Philologie und Pädagogik.

Kanzlei des Conseils.

Sekretaire: Collegien-Registrator Carl v. Forestier.

Kanzlist: Jacob Friedrich Mühlberg.

— Georg Maritz.

Lectoren lebender Sprachen.

Otto Benjamin Rosenberger, Collegienrath, Inhaber des Ehrenzeichens für 25-jährigen untadelhaften Dienst, Ritter des Ordens der h. Anna dritter Classe, Director der dorpatischen Schulen, Lector der lett. Sprache.

Johann Friedrich Thörner, Titulairrath, Inhaber des Ehrenzeichens für 20-jährigen untadelhaften Dienst, Lector der englischen Sprache.

Charles Pezet de Corval, Titulairrath, Lector der franz. Sprache.

Alexander Tichwinsky, Hofrath, Inhaber des Ehrenzeichens für 15-jährigen untadelhaften Dienst, Lector der russischen Sprache.

Samuel Boubriq, Diaconus, Ritter des Ordens der heil. Anna dritter Classe, Lector der esthn. Sprache.

Carl Eduard Kaupach, Titulairrath, Lector der deutschen Sprache.

Amadeo Burraschi, Lector der italienischen Sprache.

Lehrer der Künste.

Justus v. Daue, Titulairrath, Inhaber des Ehrenzeichens für 30-jährigen untadelhaften Dienst, Lehrer der Reitkunst.

Carl August Sempf, Hofrath, Inhaber des Ehrenzeichens für 25-jährigen untadelhaften Dienst, Lehrer der Zeichen- und Kupferstecherkunst.

Nikolaus Thomson, Lehrer der Musik.

David Tyron, Lehrer der Tanzkunst.

Daniel Stöckel, stellvertretender Lehrer der Schwimmkunst.

Wissenschaftliche Instituts-Aufsgeber.

Heinrich Gebhard, stellvertretender botanischer Gärtner.

M. v. Behagbel, Inspector des physikalischen Cabinets.

Claus, Apotheker, Inspector des chemischen Cabinets.

Emil Anders, stellvertretender Bibliothekar-Schülse.

Wilhelm Preuß, Collegienassessor, Ritter des Ordens des h. Vladimir vierter Classe, astronomischer Observator.

Mechaniker.

Johann Brückner, stellvertretender Mechanikus.

Franz Eschetschel, Verfertiger chirurgischer Instrumente.

Verwaltende Behörden der Universität.

Die Censur-Komität:

Präsident: Se. Excellenz der Herr Curator des dorpati-

schen Lehrbezirks 2c., Generallieutenant und Ritter Baron von der Pahlen.

Censor Staatsrath und Ritter Professor Dr. Erdmann.

— Collegienrath und Ritter Professor Dr. von Engelhardt.

— Collegienrath und Ritter Professor Dr. Barrot.

Sekretaire: Titulairrath Salemann, Inhaber des Ehrenzeichens für 20-jährigen untadelhaften Dienst.

Censor in Auftrag des Generalgouvernements:

Professor Dr. v. Bröcker.

Directorium:

Präsident: der Rector.

Mitglieder: die Decane Prof. Walter, Bröcker, Sahmen, Blum und Schmalz.

Sekretair: Carl v. Forestier.

Kanzlist: Jacob Friedrich Mühlberg.

— Georg Nariß.

Appellations- und Revisions-Gericht.

Präsident: Professor Clossius.

Beisitzer: die ord. Prof. Jäsche, Ledebour, Moier, Kruse, Neue und Bunge.

Sekretair: Carl v. Forestier.

Kanzlist: Jacob Friedrich Mühlberg.

— Georg Nariß.

Universitäts-Gericht:

Präsident: der Rector.

Mitglieder: der jurist. Decan Prof. Bröcker.

Syndicus: Carl Friedrich v. d. Borg, Collegien-Sekret., Director der Universitäts-Kanzleien.

Notarius: Carl v. Witte, Hofrath, Ritter des Ordens der h. Anna dritter Classe, Inhaber des Ehrenzeichens für 15-jährigen untadelhaften Dienst.

Kanzlist: Theodor Paul.

Rentkammer:

Präsident: der Rector.

Mitglieder: die Decane Prof. Walter, Sahmen, Blum, Schmalz.

Sekretaire: Gustav v. Forestier, Collegien-Registrator.

Stellv. Buchhalter: Collegien-Sekretair Martin Asmus, Inhaber des Ehrenzeichens für 15-jährigen untadelhaften Dienst.

Kanzlist: Wilhelm Seezen.

Schulkommission:

Präsident: der Rektor.

Beständige Mitglieder derselben: die ord. Prof. Sartorius, Erdmann, Friedländer und Neue.

Sekretair: Carl v. Witte, Hofrath, Ritter des Ordens der h. Anna dritter Classe, Inhaber des Ehrenzeichens für 15-jährigen untadelhaften Dienst.

Kanzlist: Paul Strange, Gouvernements-Sekretair.

— Joh. Ant. Gotthelf Groskurt, Collegien-Sekr.

— Julius Westberg.

Bibliothek:

Director: Prof. Morgenstern.

Sekretair: Carl Anders.

Stellv. Bibliothekar-Gehülfe: Emil Anders.

Kanzlist: Titulairrath Anton Leipzig, Inhaber des Ehrenzeichens für 20-jährigen untadelhaften Dienst.

Pedelle:

Oberpedell: J. M. Höhnfen. Pedelle: F. Kellner, P. F. Picard, J. Baumann und F. Schmidt.

Öeffentliche Lehranstalten und Schulbeamte.

Collegienrath, Inhaber des Ehrenzeichens untadelhafter Dienstführung und Ritter des Ordens der heil. Anna dritter Classe, Otto Benjamin Gottfried Rosenberger, Gouvernements-Schuldirektor.

Gymnasium.

Oberlehrer der Religion, griechischen und hebräischen Sprache, August Carlblom.

— — lateinischen Sprache, Collegienrath, Inhaber des Ehrenzeichens untadelhafter Dienstführung und Ritter des Ordens der heil. Anna dritter Classe, Dr. Simon Malmgren.

— — griechischen Sprache, Collegien-Assessor und Inhaber des Ehrenzeichens untadelhafter Dienstführung, Gustav Carl Girgensohn.

— — lateinischen und deutschen Sprache, Collegienrath, Inhaber des Ehrenzeichens untadelhafter Dienstführung und Ritter des Ordens der h. Anna dritter Classe, Carl Theodor Herrmann.

— — historischen Wissenschaften, Hofrath und Inhaber des Ehrenzeichens untadelhafter Dienstführung, Johann Wilhelm Hachfeld.

Oberlehrer der mathematischen Wissenschaften, Inhaber des Ehrenzeichens untadelhafter Dienstführung, Paul Conrad Martin Sokolowski.
 Wissenschaftlicher Lehrer, Titulairrath und Inhaber des Ehrenzeichens untadelhafter Dienstführung, Johann Ludwig Voubrig.

----- Carl Christian Masing.
 Lehrer der russischen Sprache, der Geschichte und Geographie Rußlands, Hofrath und Inhaber des Ehrenzeichens untadelhafter Dienstführung Alexander Tichwinski.
 --- der franz. Sprache, Titulairrath Carl Pezet de Corval.
 --- des Zeichnens und Schreibens, Collegien-Sekretair August Hagen.
 --- der Musik und Singkunst, Titulairrath und Inhaber des Ehrenzeichens untadelhafter Dienstführung, Carl Ferdinand Wiedermann.
 Unterlehrer der Russischen Sprache, der Geschichte und Geographie Rußlands, Peter Preis.

Elementarlehrer-Seminarium.

Inspektor und Hauptlehrer, graduirter Student der Theologie, Dietrich Heinrich Jürgenson.
 Lehrer des Gesanges und der Musik, Titulairrath Carl Ferdinand Wiedermann.

Kreisschule.

Schulinspektor und wissenschaftlicher Lehrer, Titulairrath und Inhaber des Ehrenzeichens untadelhafter Dienstführung, Michael Gerhard Schwan.
 Wissenschaftlicher Lehrer, Ritter des Ordens der h. Anna dritter Classe Johann Samuel Voubrig, Pastor diaconus und Pector der esthnischen Sprache.
 Lehrer der russischen Sprache und des Schreibens, Titulairrath George von Romberg.
 --- — Geschichte und Geographie Rußlands, Peter Preis.

Elementarschule für Knaben.

Johann Laaland, Lehrer der deutschen Stadt-Elementar-Knabenschule.
 Lehrer der russischen Sprache in der Elementarschule: Peter Preis.

Töchter Schule.

Wissenschaftlicher Lehrer: Titulairrath und Inhaber des Eh-
renzeichens untadelhafter Dienst-
führung, Ferdinand Biedermann.

----- Coll.-Sekretair und Inhaber des
Ehrenzeichens untadelhafter Dienstführung Martin
Usmuß.

Lehrer der Zeichenkunst: August Hagen.

Demoiselle Catharina Giellet, erste Lehrerin für Handar-
beiten.

----- Caroline Eberhard, zweite Lehrerin für Hand-
arbeiten und Aufseherin.

Elementar-Mädchenschule.

Madame Lorenz, Elementarlehrerin.

Privat-Lehranstalten:

a) für Knaben.

Die Privat-Lehranstalt des Hrn. Carl Bresinsky.

--- Bernhard Dittler.

--- Coll.-Ass. W. Hachfeld.

b) für Mädchen.

Die Privat-Lehranstalt der Frau Colleg. Elis. Herrmann.

--- Demoiselle Chr. Hartmann.

--- Amalie Heynrich.

--- Henriette Sahmen.

--- der Madame Amalie Zabell.

L e s e f r ü c h t e.

„Diejenigen,“ heißt es in einem Pariser Modenberichte, „welche glauben, die Garderobe eines eleganten Herrn bestehe bloß in einem oder zwei Röcken, in einem Oberrocke und in einem Mantel, die man erneuere, wenn sich die Mode verändere, würden sich sehr wundern, wenn sie darinnen sähen: 1) einen französischen Rock; 2) einen Rock zum großen Staate; 3) einen Ballrock; 4) einen Rock zu kleinen Abendgesellschaften; 5) einen Rock zum Ausreiten; 6) einen Negligeerock, der bis oben hinauf zugeknöpft wird; 7) einen Rock ohne falsche Taschen auf den Hüften; 8) einen Rock zur Jagd; 9) einen Morgen-Oberrock mit einer Reihe Knöpfe; 10) einen Oberrock zum Ausreiten; 11) einen Pelserinen-Oberrock, den man über ein Kleid zieht; 12) einen anliegenden Oberrock, den man über kein Kleid zieht; 13) einen englischen weißen Oberrock, mit Perlmutterknöpfen; 14) einen preussischen Oberrock mit runden Ueberschlägen; 15) einen Chaml-Oberrock mit Pelz; 16) einen Husaren-Oberrock mit Brandenbourg und seidenen Borten; endlich einen Ballmantel mit einem Chinchillakragen; einen Tilburymantel von schottischem Casimir; einen Pelz, der ganz mit Pelz gefüttert ist. Und die Menge der Halstücher! lezthin sagte ein junger Mann, er habe 72 bunte; ein Anderer, er besitze über 150, und doch suchte er noch neue.

Ein Maler verließ seine Kunst und wurde Arzt. Man fragte ihn, warum er es gethan habe? — Er erwiderte: „In der Malerei sind alle Fehler sichtbar, aber bei der Medicin werden alle begangene Fehler begraben und mit Erde bedeckt. Man zieht sich da besser aus der Affaire.“

Das Sprichwort: Da liegt der Hund begraben! stammt aus Nürnberg her. In einer frühern Pe-

riode, wo Nürnberg als freie deutsche Reichsstadt durch seinen Handel und Kunstfleiß sich auszeichnete und blühte, wurde dort das noch stehende Rathhaus nach einem großen und kostspieligen Plan und Anschlag erbaut. Dieser Bau währte mehrere Jahre, und er war bis auf einen Flügel vollendet, als es dem Stadtrath an Mitteln gebrach, die Kosten nach dem gemachten Anschlag zu bestreiten. Der Bau unterblieb also, und der fehlende Theil wurde nun statt massiv, nur aus Fachwerk erbaut. Der Baumeister führte in seinem Petschaft einen Hund, und über die letzte massive gothische Thüre, die nach diesem nur leicht und wohlfeil erbauten Flügel führt, hat solcher diesen Hund in Stein gehauen anbringen lassen. Daher ist in der Folge das Sprichwort: „Hier ist der Hund begraben,“ entstanden, welches symbolisch andeuten soll, man kann in einer angefangenen Sache nicht weiter gehen, weil unübersteigliche Hindernisse eingetreten sind.

Die Pocken hatten sich unter den Affen Südamerika's fürchterlich verbreitet, als der Sekretair der Impfungsgesellschaft auf eine Idee verfiel, ihrer weitem Verbreitung Einhalt zu thun. Er impfte nämlich in Gegenwart eines alten Pavians zwei oder drei Knaben ein, denen er erst Hände und Füße zusammen band, und den man genau auf das Verfahren aufmerken sah. Er ließ ihn denn mit einem jungen Affen allein, und legte eine gegen den zu tiefen Einschnitt verwahrte Lanzette, so wie etwas Materie auf den Tisch. Es braucht kaum bemerkt zu werden, daß er sich in einem benachbarten Zimmer auf die Lauer stellte, um des Affen Verfahren zu beobachten. Dieser ging hierbei ganz wissenschaftlich zu Werke. Der alte Affe warf den jungen auf die Erde, band ihn, und impfte mit aller Geschicklichkeit eines Professors. Es brachte dieselbe Wirkung hervor. Es wurden nun andere bedächtige Affen auf dieselbe Art in der Kunst unterrichtet, nachdem sie vorher selbst geimpft worden waren. Mehrere sollen nun, mit allen Mitteln versehen, diese Ansteckung zu verbreiten, nach dem südlichen Amerika geschickt werden.

Ein wohlgenährter, dicker Abt reiste nach Florenz, und da er Abends spät in die Stadt eintraf, so fragte er

einen Bauer, ob er wohl zum Thore hineinkommen könne? „Warum nicht? erwiderte der Bauer, „können doch ganze Heuwagen hindurch.“

Eine Calcuttische Zeitung giebt folgende Beschreibung von der großen Kanone zu Agra: „Es ist ein metallner 1500-pfundner, und wurde im Jahre 1081 der Hedschira gegossen. Sie wiegt 1049 $\frac{1}{4}$ englische Centner; der innere Umfang der Mündung ist 1 Fuß 11 $\frac{1}{8}$ Zoll, und der äußere Umfang derselben 4 Fuß 5 $\frac{1}{7}$ Zoll und die Länge des Stückes 14 Fuß 2 $\frac{1}{2}$ Zoll. Die Inschrift darauf ist in persischer Sprache des Inhalts: „Unter der Regierung des Achber Schach, verfertigt von Sintul Perschaud, wiegt 1469 Maunds.“ Das Gewicht einer eisernen Kugel für diese Kanone ist 1427 Pfund, einer marmornen 560 Pfund.

Die Bauern eines Dorfes im —schen hatten einen Proceß mit ihrem Gutsherrn. Zur Ausführung ihrer Gerechtsame hatten sie einen Advokaten in der Residenz genommen. Sie schickten häufig einen aus ihrer Mitte nach der Stadt zu dem Advokaten, um sich nach dem Fortgang des Rechtsstreits zu erkundigen, und nöthigen Falls ihm darüber noch nähere Aufschlüsse zu geben. Der Advokat, einst verdrießlich über die vielen Besuche und Anfragen des Abgeschiedten, fragte ihn: hat denn die Gemeinde keinen klügeren als Euch, den sie zu mir schicken kann? „O ja,“ versetzte der Bauer treuherzig: „Sie meinte aber, für Ihn wäre ich klug genug.“

Ein Proceß, welcher vor kurzem gegen einen reichen Geizhals verhandelt wurde, liefert einen charakteristischen Zug, den selbst Moliere und andere Lustspiieldichter in ihren Darstellungen des Geizes übersehen haben. Herr P., ein reicher Privatmann zu Chaumont en Bassigny (im obern Marne-Departement), besuchte immer den Wochenmarkt, und nahm aus jedem Sack eine Handvoll Getraide, das er unter dem Vorwande, es näher zu betrachten, in seinen Ärmel gleiten ließ, von wo es in eine Tasche fiel, die er geschickt am Ende desselben angebracht hatte. Der Gerichtshof, vor welchen er geführt wurde,

fand nicht, daß diese Art von Industrie ein Erfindungspatent verdiene, und hat ihn zu einer fünfjährigen Gefängnißstrafe und zur Bezahlung des Entwendeten, so wie zu allen Kosten verurtheilt. Derselbe Geizhals mußte die vor seinem Fenster in der Straße aufgehängte Laterne mit einer langen Stange so geschickt herumzuwenden, daß er dadurch, den ganzen Winter über, in seinen Zimmer das Licht ersparte.

Ein Barbier stritt sich mit einem Andern über einen schriftlichen Ausdruck. „Es ist ein reiner Barbarismus,“ sagte sein Gegner. „Ich bitte,“ sprach der Bartkünstler, „nur keine Anspielungen auf mein Gewerbe.“

Ein Schwalbenvaar hatte sich über dem Stubenfenster eines Landhauses ein Nest gebaut, und nahm es bei jedesmaliger Rückkehr im Frühling regelmäßig in Besitz. Der Fleiß und die Geschicklichkeit bei der jährlichen Verbesserung der Wohnung hatten die Aufmerksamkeit des Hausbesizers in Anspruch genommen und dieser beobachtete die Schwalben fortdauernd bei der Wiederkunft. Einmal kam das Pärchen viel später wie gewöhnlich an, und unterdessen hatte ein Sperling mit seinem Weibchen Besitz von dem Neste genommen. Letzteres saß brütend auf den Eiern, als die ursprünglichen Eigenthümer endlich ankamen, und ohne Umstände sich anschickten, den unrechtmäßigen Besitzer herauszutreiben. Dies ging aber nicht so leicht, kaum hatten sie ihren Angriff auf den Feind begonnen, als sie selbst im Rücken von dem Sperlingshähnchen angegriffen wurden, der vom nächsten Baume die Gefahr seines Weibchens bemerkte, und ihr zum Beistande herbeieilte. Jetzt waren die Streitkräfte auf einen gleichen Punkt gestellt und ein hitziger Kampf begann, der endlich nach einem langen unentschiedenen Gefechte damit endigte, daß die Schwalben sich zurückzogen. Sie gaben aber nicht hoffnungslos ihre Ansprüche auf. Nachdem sie neue Kräfte gesammelt hatten, kamen sie wieder und zeigten, daß es ihnen wohl an Kräften, aber nicht an Kriegslisten fehle, die zugefügte Beleidigung zu rächen. Während der Sperling auf seinen Eiern saß, und der errungenen Vorbeere sich freute, fingen sie an, ihre entriffene Wohnung so eifertig und thätig zu blockiren,

daß der Eingang derselben, ehe der gute Sperling es noch gewahr wurde, mit Stroh und Lehm so fest verklebt war, daß ein Ausflug unmöglich wurde. Als der Hausherr am folgenden Morgen nachsah, fand man den armen Sperling leblos auf seinen Eiern liegen.

Ein Officier war in Spanien Zeuge von einer ganz eigenen Wirkung spanischer Beredsamkeit. Ein Prediger zu Madrid, der von den Leiden der Verdamnten gesprochen, rief aus: „Aber ist es nicht entsetzlich, daß wir dennoch immerfort sündigen? O mein Gott, warum läßt du wohl so böse und undankbare Menschen leben?! — Bei diesen Worten gab der Redner sich selbst eine herzhaftes Maulschelle, und — alle seine Zuhörer, davon ergriffen, thaten dasselbe, so daß in einem Hu! 4000 Maulschellen erklangen! — Ein wahrer Schlag-Effekt der Kanzelberedsamkeit!

Ein Edelmann rief einst auf der Reise seinen Bedienten an die Postchaise: „Johann“ sagte er zu ihm: „hier ist ein Louisd'or, der zu leicht ist, Niemand will ihn nehmen, sich zu, ob du ihn unterwegs jemand aufhängen kannst.“ „Ja gnädiger Herr! ich will mir Mühe geben.“ Als sie nun Abends in einen Gasthof kamen, rief er ihn nochmals und erkundigte sich, ob er den Louisd'or los geworden sei? „Ja Ihre Gnaden,“ sagte der dumme Kerl. Ich that's aber ganz verstopfen. Ei Johann! sagte der Herr, du bist ein verschlagener Junge; aber wie fängst du es denn an? „Ich fing es pfliffig an,“ sagte der Bediente, „die Leute wollten ihn für's Frühstück nicht nehmen, und dies war auch der Fall, als ich Ihr Mittagessen damit bezahlen wollte; aber als ich einen Groschen am Chaussee Hause zu bezahlen hatte, schob ich ihn zwischen zwei Kupferdreier; der Mann steckte ihn in die Tasche, und so war ich ihn los.“ —

Ist zu drucken erlaubt.

F. Parrot, Censor.

Dorpat, den 6. Okt. 1830.
